

# Hohenkurn

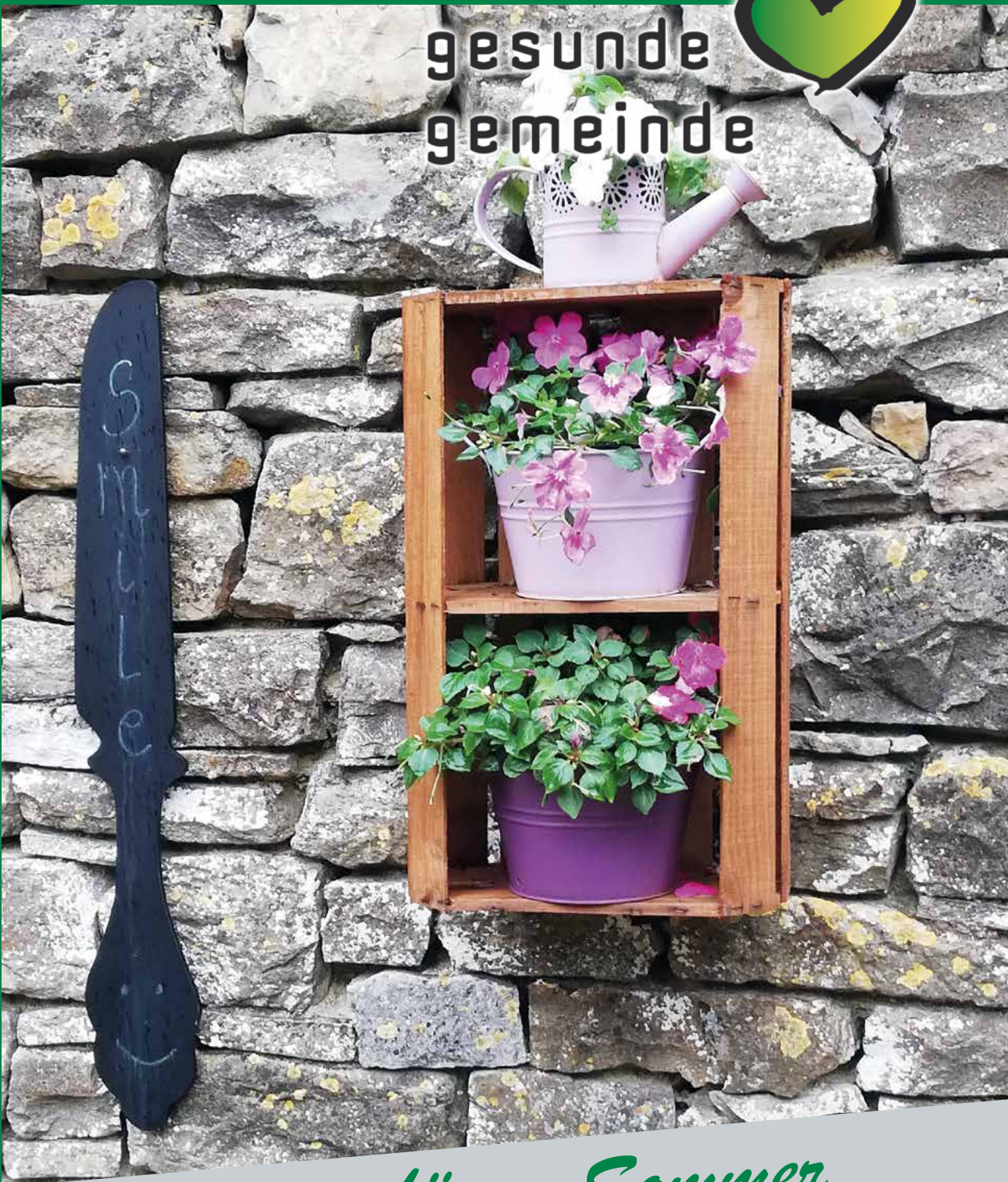


Partnergemeinde  
Moimacco

gesunde  
gemeinde



Gemeindenachrichten



*Einen schönen Sommer*

wünschen Bgm. RR Ing. Florian Tschinderle,  
der Gemeinderat und die Gemeindebediensteten

[www.teppich-moser.at](http://www.teppich-moser.at)  
**TAPEZIERER &  
RAUMAUSSTATTER**

- ☛ Sämtliche Sonnen- und Sichtschutzarbeiten für Fenster, Tür und Wintergärten
- ☛ Insektenschutz
- ☛ Parkett und sonstige Bodenbeläge (Teppich, Laminat und Vinyl)
- ☛ Polsterungen
- ☛ Vorhänge



Vorher und danach – Parkettboden mit Öl eingefärbt



**Teppich Moser**  
RAUMAUSSTATTUNG

Achomitz 22, 9613 Feistritz/Gail

Mobil: 0676 / 31 12 407, E-Mail: [teppich\\_moser@aon.at](mailto:teppich_moser@aon.at)

**Öffnungszeiten:** nach telefonischer Vereinbarung

*Robert Moser –  
Auf den Meister  
ist Verlass*

# HOHENTHURN BAUT AUF



In unseren regionalen Filialen verbinden wir die Sicherheit eines großen Baukonzerns mit der Flexibilität eines örtlichen Bauunternehmens. So schaffen wir wertvolle Arbeitsplätze und garantieren rasche, kompetente Entscheidungen vor Ort. Darauf können Sie bauen.

Ihr regionaler Baupartner.  
Zweigniederlassung Hermagor, Tiefbau  
Kühwegboden 10, 9620 Hermagor-Pressesgersee

Ansprechpartner Manfred Fresser  
[manfred.fresser@swietelsky.at](mailto:manfred.fresser@swietelsky.at)  
T +43 664 111 90 61  
T +43 4282 2828 0



Ihre Ansprechpartner:  
Manfred Fresser und Josef Thurner

Ansprechpartner Josef Thurner  
[josef.thurner@swietelsky.at](mailto:josef.thurner@swietelsky.at)  
T +43 664 110 28 50  
T +43 4282 2828 0

[www.swietelsky.at](http://www.swietelsky.at)



## Geschätzte GemeindebürgerInnen, liebe Jugend!

Schon wieder ist das Jahr zur Hälfte um und der Sommer befindet sich auf seinem Höhepunkt. Mit anfänglichen „Startschwierigkeiten“ im Mai, der sehr verregnet und kalt war, kommen jetzt alle ins Schwitzen und freie Plätze im Eissalon sind immer heiß begehrt.

Gerade erst wurden die Wähler bei der EU-Wahl zur Urne gebeten, und nun ist es im September wieder soweit. Nach dem Ende der türkis-blauen Koalition, die aufgrund der Ibiza Affäre aufgelöst wurde, steht uns wieder ein langer Wahlkampf bevor. Die derzeitige Übergangsregierung ist eher zum Verwalten eingesetzt worden. Aufgrund dieser Situation und der Neuwahlen ist damit zu rechnen, dass eine stabile, neu gewählte Regierung voraussichtlich erst mit Jahresende wieder eine konstruktive Arbeit für unser Land aufnehmen wird. Hier darf ich trotz der Turbulenzen der letzten Wochen und der großen Politikverdrossenheit festhalten, dass wir froh sein dürfen in einem demokratischen Land zu leben, wo es das Wahlrecht gibt. Wir alle sind dazu aufgerufen dieses anzunehmen.

Mit Jahresende 2018 hat ein großer Traditionsbetrieb – der Gasthof Wankerhof – welcher für seine bodenständige Küche weit über die Landesgrenzen bekannt war, den Betrieb leider eingestellt. Ein weiteres Traditionsgasthaus – das Gasthaus Hebein/Wedam in Göriach sperrte ebenfalls mit Jahresende zu. Als Bürgermeister darf ich hierzu bemerken, dass diese Entwicklung leider absolut negativ ist. Das Gasthaussterben ist jedoch nicht nur in der Gemeinde Hohenthurn feststellbar, sondern kärntenweit eine negative Entwicklung weil dadurch sehr viel Kommunikation und Gemeinsamkeit auf der Strecke bleibt.

Als Bürgermeister darf ich positiv mitteilen, dass in den nächsten Jahren durch eine Errichter Betreiber Gesellschaft im Industrie- und Gewerbegebiet Hohenthurn eine größere **Hotelanlage - \*\*\*Superior** für den Sommer- und Wintertourismus errichtet werden soll. Geplant sind in Summe **180 Betten**. In drei Baustufen à 60 Betten wird diese Anlage errichtet werden. Das Grundstück für die Baustufe I wurde von den Betreibern bereits angekauft. In diesem Jahr soll die Planung für die erste Baustufe des Hotelprojekts (60 Betten) mit Gastronomiebetrieb erarbeitet werden. Sämtliche behördliche Genehmigungen – Baurecht und Gewerberecht – sollen heuer erwirkt werden. Im nächsten Jahr wird mit der Umsetzung Baustufe I begonnen werden. Heuer werden sämtliche Infrastrukturmaßnahmen, Kanal, Wasser, Lichtwellenleiterkabel und diverse Außengestaltungen errichtet. Positiv dazu bemerkt werden darf, dass hier bereits in der 1. Baustufe ca. **15 bis 20 neue Arbeitsplätze geschaffen werden**.

Weiters darf ich mitteilen, dass im heurigen Frühjahr Herr Stefan Tschinderle den Vertrag für die Schneeräumung für das gesamte Gemeindegebiet in Hohenthurn gekündigt hat. Ich darf hier als Bürgermeister ein großes Dankeschön **Herrn Max Tschinderle und seinem Sohn Stefan Tschinderle** für die perfekte Schneeräumung, die zur vollsten Zufriedenheit für die Gemeindebevölkerung erledigt wurde aussprechen. Von November 1985 bis 2014 war Herr Max Tschinderle als Auftragnehmer und ab dem Jahr 2014 bis zum heurigen Jahr Herr



Stefan Tschinderle als Auftragnehmer verantwortlich.

Aufgrund einer gemeindeinternen Ausschreibung für die Neuvorgabe der Schneeräumung hat sich Herr Matthias Schnabl als einziger gemeldet. Schlussendlich hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, ihm diese Tätigkeit zu übertragen.

Wie schon bekannt, wird in Arnoldstein ein **gemeinsames Abfallwirtschaftszentrum** für die Gemeinden Arnoldstein, Feistritz an der Gail und Hohenthurn neu errichtet. Die Gesamtkosten für dieses Projekt betragen € **960.000,-**. Für die Gemeinde Hohenthurn fallen hier Investitionskosten in Höhe von € **52.000,-** an. Aufgrund dieser Investitionskosten und der Neuanschaffung der Papiercontainer die zum damaligen Zeitpunkt den Müllhaushalt sehr belasteten ist es notwendig eine Gebührenerhöhung vorzunehmen (näheres, siehe Seite 4). Die Erhöhung wurde im Gemeinderat in der letzten Sitzung einstimmig beschlossen. Auch seitens des Landesrechnungshofes wurde hier die Empfehlung abgegeben, die Müllgebühren kontinuierlich zu erhöhen.

Bemerkt werden darf jedoch, dass bis zu dieser Erhöhung die Gemeinde Hohenthurn die **niedrigsten Müllgebühren** in ganz Kärnten hatte. Aufgrund der Erhöhung darf ich festhalten, dass die neuen Gebührensätze immer noch wesentlich unter den Gebührensätzen der Nachbargemeinden liegen.

Im neuen AWZ wird den Bürgern die Möglichkeit geboten an zwei halben Tagen in der Woche ihren Müll und die Problemstoffe zu entsorgen. Betreffend den Sperrmüll werden zwei halbe Tage im Frühjahr und zwei halbe Tage im Herbst zur Verfügung stehen, an denen jeder Bürger unentgeltlich den Sperrmüll im AWZ direkt abgeben kann.

Im heurigen Sommer soll bei der Sportanlage in Göriach die bestehende Lagerhalle um 18 Meter verlängert werden. ➡



In dieser Halle sollen diverse Maschinen für den Winterdienst und andere Gerätschaften untergebracht werden. Der Baukörper selbst wird analog der bestehenden Halle errichtet werden. Sämtliche Gewerke wurden in der letzten Gemeinderatssitzung vergeben und sollen die Arbeiten im heurigen Sommer zur Ausschreibung gelangen. **Gesamtkosten € 90.000,--.**

Sämtliche **Straßenbauarbeiten** werden in den nächsten Tagen im gesamten Gemeindegebiet abgeschlossen, sämtliche beschlossenen Projekte wurden umgesetzt. Auch hier darf bemerkt werden, dass € 215.000,-- investiert wurden.

Geschätzte GemeindebürgerInnen, Sie sehen, es bewegt sich etwas in unserer Gemeinde.

Abschließend darf ich noch allen MaturantInnen und SchulabgängerInnen gratulieren und alles Gute für die Zukunft wünschen. Geschätzte GemeindebürgerInnen, genießen Sie die schönen Sommermonate, besuchen Sie die zahlreichen Veranstaltungen in der Gemeinde um eine schöne Zeit bei guter Unterhaltung miteinander zu verbringen! Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und alles Gute.

Ihr Bürgermeister  
RR Ing. Florian Tschinderle

## ■ 80er Pfarrer Stanko Trap

Am 2. Mai feierte unser Pfarrer, geistlicher Rat seinen 80. Geburtstag. Dies wurde am Sonntag, dem 05. Mai in der Pfarrkirche in Feistritz an der Gail gebührend gefeiert. 8 Priester, die Feuerwehren, der Pfarrkirchenrat, die beiden Bürgermeister würdigten in ihren Ansprachen die Arbeit und die Tätigkeit unseres Herrn Pfarrers für die katholische Kirchengemeinschaft für das gesamte untere Gailtal.

*Auf diesem Wege nochmals die besten Glückwünsche!*



## ■ Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenthurn. Erscheinungsweise halbjährlich. **Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. RR. Ing. Florian Tschinderle, Gemeinde Hohenthurn **Verlag, Grafik und Druck:** Santicum Medien GmbH, Willroiderstr. 3, 9500 Villach, T: 04242/30795, office@santicum-medien.at, www.santicum-medien.at



## ■ Asphaltierungsarbeiten

Gerade abgeschlossen werden konnten die Straßenbauarbeiten im Gemeindegebiet.



## ■ Ortsgestaltung / Fertigstellung Brunnenanlagen

Es darf berichtet werden, dass die im Vorjahr geplanten Brunnenanlagen in Draschitz, Dreulach und Göriach im heurigen Frühjahr fertiggestellt wurden. Sie sind eine Bereicherung fürs Ortsbild und werden von den Einheimischen und Wanderern am Marienpilgerweg bestens angenommen.



Brunnenanlage auf der „Oka“ in Göriach

## ■ Anpassung der Müllgebühren

Wie bereits im Vorwort erwähnt, wird in Kooperation mit der Marktgemeinde Arnoldstein und der Gemeinde Feistritz an der Gail das „Abfallwirtschaftszentrum Neu“ in Arnoldstein errichtet.

Die anteiligen Kosten der Gemeinde Hohenthurn, die durch den Bau entstehen, müssen laut Gesetz aus dem dafür vorgesehenen Müllgebührenhaushalt beglichen werden. Deshalb ist es notwendig, mit 01.07.2019 die Müllgebühren in der Gemeinde Hohenthurn anzupassen.

Es darf jedoch angemerkt werden, dass auch nach der Gebührenerhöhung die anfallenden Kosten für die Entsorgung des Mülls in der Gemeinde Hohenthurn immer noch weit unter den Preisen der Nachbargemeinden liegen:

### Kosten Mülltonne/Jahr

	Hohenthurn	Feistritz/Gail	Arnoldstein
120   14-tägig	€ 106,20	€ 190,20	€ 139,22
120   Tonne monatlich	€ 64,60	€ 95,04	€ 106,72
240   Tonne 14-tägig	€ 212,40	€ 380,40	€ 278,45



## ■ Pensionierung Paula Grafenauer

In den wohlverdienten Ruhestand verabschiedete sich in diesem Jahr Frau Paula Grafenauer von der Volksschule Hohenthurn. Vom Jahr 2002 bis Ende Jänner 2019 bildete Frau Paula Grafenauer einen fixen Bestandteil des Lehrkörpers der Volksschule Hohenthurn, und war bei den SchülerInnen als auch beim Lehrerteam allseits beliebt.

Im Zuge einer schön gestalteten Feier in der Volksschule Hohenthurn beging Frau Grafenauer ihren letzten Arbeitstag. Sie wurde von den Schülern, der Leiterin, dem Lehrkörper, vom Herrn Pfarrer GR Stanko Trap und von Bgm. RR Ing. Florian Tschinderle gebührend verabschiedet. Abschließend darf ich dir, liebe Paula als Bürgermeister alles Gute, Gesundheit und vor allem viel Lebensfreude für den neuen Lebensabschnitt wünschen.



VS Dir Mag. Amina Hrast, Paula Grafenauer, Pfarrer GR Stanko Trap mit Bgm. RR Ing. Florian Tschinderle

## ■ Traktorsegnung

Anfang des Jahres konnte der Gemeinde Hohenthurn der neue Kommunaltraktor der Fa. Stumpf offiziell übergeben werden. Pfarrer GR Stanko Trap segnete den neuen Traktor und so sind unsere Wirtschaftshofmitarbeiter – versehen mit Gottes Segen – wieder bestens ausgerüstet im Gemeindegebiet unterwegs.



## ■ Förderung für Studenten

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde einstimmig beschlossen, dass Studenten, welche während ihres Studiums ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Hohenthurn belassen, ab dem Studienjahr 2019/2020 mit € 100,- je Semester gefördert werden.

Um die Förderung in Anspruch nehmen zu können muss eine Inskriptionsbestätigung des jeweiligen Institutes, als auch der Nachweis des Bezuges der Familienbeihilfe vorgelegt werden.

## ■ Befüllung von Poolanlagen

Nachdem in letzter Zeit vermehrt ohne Rücksprache mit der Gemeinde die Poolanlagen aus den Hydranten der Gemeindegewässerleitung befüllt wurden, und es dadurch zu Trinkwasserversorgungsschwierigkeiten im Ort Hohenthurn kam, wurde in der letzten GR Sitzung diese Thematik besprochen. In Zukunft dürfen die Pools nur über die Hauswasseranschlüsse befüllt werden. **Sollte jemand die Hydranten widerrechtlich dazu verwenden, wird dies zur Anzeige gebracht.**

## ■ Gasthof Wankerhof

Mit 31. Dezember 2018 schloss der Gasthof Wankerhof nach jahrzehntelangem Betrieb seine Pforten. Für die Gemeinde Hohenthurn eine negative Entwicklung nachdem der Gasthof Wanker weit über die Gemeindegrenzen hinaus für die sehr gute und tolle Küche bekannt war. Ob Geburtstagsfeiern, Taufen, Begräbnisfeierlichkeiten, Hochzeiten, ... all diese Veranstaltungen wurden zur vollsten Zufriedenheit der Gäste bewerkstelligt. Als Bürgermeister darf ich in meinem Namen wie auch im Namen der Gemeinde Hohenthurn noch einmal ein großes Dankeschön für die geleistete Arbeit aussprechen und euch beiden alles Gute, und die besten Glückwünsche für den Ruhestand aussprechen.



Der Bgm., die Fraktionsführer und die Amtsleiterin überreichen dem Ehepaar Wanker ein Abschiedsgeschenk als Dank für ihre langjährige Tätigkeit

# LEILER

— TISCHLEREI —

Inh. Peter Kaiser

9613 Feistritz / Gail 123

Tel. 04256 / 25 25



Ingenieurbüro **ebner**

KommR DI (FH) MSc Franz Ebner  
Univ. Master of Science „MSc“

HEIZUNG - LÜFTUNG - KLIMA -  
SANITÄR - u. ALTERNATIVE ENERGIE  
Beratung - Planung - Herstellungsüberwachung

MITGLIED  
DES FACHVERBANDES  
KÄRNTEN

A-9071 KÖTTMANNSDORF bei Klagenfurt  
Trettram 3a, Tel.: 04220/2286, Fax: DW 20  
e-mail: office@ib-ebner.at, www.ib-ebner.at

## MÜLLABFUHRTERMINI 2. Halbjahr 2019

Donnerstag	25. Juli	monatlich
Donnerstag	08. August	14-tägig
Donnerstag	22. August	monatlich
Donnerstag	05. September	14-tägig
Donnerstag	19. September	monatlich
Donnerstag	03. Oktober	14-tägig
Donnerstag	17. Oktober	monatlich
Donnerstag	31. Oktober	14-tägig
Donnerstag	14. November	monatlich
Donnerstag	28. November	14-tägig
Donnerstag	12. Dezember	monatlich
Samstag	28. Dezember	14-tägig

## ABHOLTERMINI Gelber Sack 2. Halbjahr 2019

Donnerstag	01. August 2019
Donnerstag	12. September 2019
Donnerstag	24. Oktober 2019
Donnerstag	05. Dezember 2019

## ABHOLTERMINI Altpapier 2. Halbjahr 2019

Donnerstag	18.07.2019
Donnerstag	29.08.2019
Donnerstag	10.10.2019
Donnerstag	21.11.2019

Die Mülltonnen und der Gelbe Sack sind am Abfuhrtag  
ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

**elektro amenitsch**

ELEKTROINSTALLATIONEN  
SICHERHEITSANLAGEN  
KUNDENDIENST

9710 FEISTRITZ/DRAU  
Tel. 04245/2552-0, Fax DW 22  
E-Mail: office@amenitsch.com

Photovoltaik  
Ihr starker Partner

## Urlaub Ordination Dr. Klaus Napokoj

Die Ordination von Herrn Dr. Klaus Napokoj,  
9611 Nötsch 77 ist in der Zeit vom

**22. - 28. Juli**

**12. - 18. August**

**16. - 22. September**

wegen Urlaubs geschlossen.

## Bautätigkeiten 1. Halbjahr 2019:

**Emanuel Wurzer**, Göriach

Um- und Zubau Almhütte

**Gerd Schumi**, Draschitz

Umbau des bestehenden Carports in Heizraum u. Hackgutlager

**Günther Fuchs**, Draschitz

Errichtung einer Gerätehütte

**Hans Kronigg**, Draschitz

Installation einer neuen Heizungsanlage

**DI Manuel Wiegele**, Hohenthurn

Neuerrichtung eines Wohnhauses in Form eines Um- und Zubaus an ein bestehendes Stadelgebäude

**Peter Müller**, Dreulach

Zubau Heizraum mit Hackgutlager zum bestehenden Nebengebäude

**Ing. Wilfried Gasser**, Hohenthurn

Neubau einer Gerätehütte

**Alfred Fina**, Dreulach

Umbau Heizanlage und Errichtung Brennstofflager

**Karl Frank**, Dreulach

Abbruch der bestehenden Stützwand und Neuerrichtung einer Steinschlichtung

**Robert Moser**, Achomitz

Neuerrichtung einer Steinschlichtungsmauer

**Wolfgang Schwenner**, Göriach

Abbruch des Wirtschaftsgebäudes, Errichtung Lagerhalle/Tieflaufstall bzw. Heizraum und Hackschnitzzellager

**Alfred Wurzer**, Göriach

Errichtung eines Geogitterverbaues

**Marcel Grollitsch**, Göriach

Um- und Zubau des bestehenden Wohngebäudes

**Theresia Nadrag**, Dreulach

Umbau Nebengebäude/Errichtung Heizraum

**Gemeinde Hohenthurn**

Erweiterung der bestehenden Lagerhalle beim MZH Göriach

**Adelheid Erat**, Draschitz

Errichtung einer Wohnung im Untergeschoß

**Nikolaus Gutenberg**, Dreulach

Umbau des bestehenden Nebengebäudes

**Stefan Mörtl**, Draschitz

Errichtung einer Pelletsheizanlage inkl. Edelstahlkamin



## ■ Kärntner Blumenolympiade 2019

Die Gemeinde Hohenthurn machte auch bei der Blumenolympiade 2018 mit, die von der Fördergemeinschaft Garten in Zusammenarbeit mit dem Land Kärnten und im Jahr 2018 bereits zum 21. Mal veranstaltet wurde. Jeder Bürger unserer Gemeinde, der ein Herz und eine glückliche Hand für Blumen und Garten hat, konnte sich an diesem Bewerb beteiligen. In unserem Gemeindegebiet haben 14 Interessenten, darunter auch die Volksschule Hohenthurn mitgemacht. Ende Juli waren Vzbgm. Josef Winkler und GR Gerald Franzelin mit einer Fachjury von der Fördergemeinschaft Garten bei den einzelnen Objekten im Gemeindegebiet unterwegs und waren vom Grünen Daumen der Bewerber hellauf begeistert. Die Objekte der Teilnehmer wurden von der Fachjury vor Ort bewertet und bekamen sie von dieser auch nützliche Tipps für die üppige Blumenpracht auf Balkon, Terrasse, im Blumenbeet oder aber auch für einen stimmungsvoll bepflanzten Garten.

*Bei der Urkundenverleihung konnten sich die Teilnehmer nochmals über ihre grünen Daumen austauschen*

Im Rahmen einer Abschlussveranstaltung am 23. Jänner wurden alle Teilnehmer aus der Gemeinde Hohenthurn recht herzlich zur feierlichen Urkundenübergabe ins Gemeindeamt eingeladen. Die Teilnehmer bekamen neben den Urkunden, welche Bgm. RR ing. Florian Tschinderle und Vzbgm. Josef Winkler überreichten, auch ein Kärntnermilch Frühstückspaket, als Dankeschön für ihre Teilnahme. Die Pakete wurden von Herrn KR Vzbgm. Michael Schnabl von der Oberkärntner Molkerei besorgt. Im geselligen Rahmen und bei einer guten Jause mit Getränken ging die Abschlussveranstaltung zu Ende. Nochmals recht herzlichen Dank an alle Mitwirkenden. Der Einzelbewerb gliederte sich in verschiedene Kategorien. Folgende Bewerber haben mit ihren Anlagen in den verschiedenen Kategorien die höchste Punktezahl erreicht.

**Bauernhöfe und Buschenschenken:** Melitta Schnabl  
**Privathaus Balkon und Garten:** Andrea Schnabl und Carla Cappellaro  
**Sonderobjekte und Sonderpreise:** Lambert Schaubach VS Hohenthurn

Auch in diesem Jahr nimmt die Gemeinde Hohenthurn wieder an der Blumenolympiade teil und freuen wir uns schon auf eine zahlreiche Teilnahme!  
*Vzbgm. Josef Winkler*

## ■ Fleischweihe

Unter strahlendem Himmel fand auch heuer wieder die Fleischweihe in Oberstossau statt. Pfarrer Dr. Sedlmaier lud bereits um 11.00 Uhr zur Speisensegnung. Nicht nur Stossauer Gemeindebürgerinnen und -bürger folgten der Einladung, sondern auch zahlreiche Bürger aus der Nachbargemeinde kamen um ihre Weihkörbe bereits am Vormittag segnen zu lassen.

**Raiffeisenbank Arnoldstein-Fürnitz**

**Unfallschutz bei der Arbeit und in der Freizeit.**  
 Meine Unfallversicherung schützt rund um die Uhr und überall.

Raiffeisen Versicherung ist eine Marke von UNIQA Österreich Versicherungen AG.  
 Versicherer: UNIQA Österreich Versicherungen AG, Untere Donaustraße 21, A-1029 Wien, Telefon: +43 1 211 19-0, Telefax: +43 1 211 19-1419, Service Center: 0800 22 55 98, service@raiffeisen-versicherung.at, www.raiffeisen-versicherung.at, Sitz: Wien, FN 63 197m Handelsgericht Wien, DVR: 0018813, UID-Nr.: ATU 15462907





## ■ „Bivaži pr'Zilə“/Frühling im Gailtal“

18. Frühlingskonzert des SPD Zila am 10. Mai in Achomitz  
18. pomladanski koncert SPD Zila 10. maja v Zahomcu

Nicht nur im Veranstaltungskalender unserer Gemeinde ist das Frühlingskonzert „**Bivaži pr'Zilə“/Frühling im Gailtal“** des slowenischen Kulturvereins SPD Zila seit Jahren ein Fixpunkt. 2019 fand das Konzert – traditionell wird es am Freitagabend vor dem Muttertag veranstaltet – bereits zum 18. Mal statt und auch heuer konnten sich die Organisatoren über das bis auf den letzten Platz gefüllte Mehrzweckhaus in Achomitz freuen.

Die Besucher des Abends – unter diesen Pfarrer Stanko Trap und Kaplan Gregory, Gemeinderat ÖR Janko Zwitter und Dr. Valentin Inzko – erlebten auch in diesem Jahr ein gleichermaßen breites wie abwechslungsreiches Programm von Vokal- und Instrumentalmusik unterschiedlichster Stilrichtungen und Akteure.

Den Auftakt bildete der **Schulchor der Volksschule Hohenturn** mit seinen 43 jungen Sängerinnen und Sängern, die unter der Leitung von Niko Zwitter das Publikum begeisterten. In unser Nachbarland Slowenien führte das **Vokalni kvintet Ajda** aus Prävali/Prevalje, begleitet von Tina Kseneman auf der Zither und im zweiten Teil der Darbietung vom jungen, ausgezeichneten Hamonikaspielder Florjan Ladinik. Ebenfalls in unterschiedlicher instrumentaler Besetzung und in unterschiedlichen Sprachen folgte der Auftritt der Gruppe **Herzklång aus Fürnitz**. Mit **Paul Zwitter** und **Heimo Platzner** nahmen anschließend Schüler und Lehrer am Podium Platz; „nicht alltäglich in dieser Besetzung“, wie Heimo Platzner fand, der seinen Schüler, sich und das Programm vorstellte, das sie sowohl einzeln wie auch als Duo vortrugen und dabei mit ihren Harmonikas große Bögen u. a. bis hin zu Kompositionen aus Frankreich zu schlagen verstanden und für

ihr Spiel vom Publikum mit dem verdienten Applaus belohnt wurden. Den Abschluss des Konzertes bildete dann die **Sängerrunde St. Michael** (bei Villach). Lieder des Bleiberger Komponisten Erwin Lackner standen dabei ebenso am Programm wie klassische Kärntnerlieder. Und auch nach dem Ende der Veranstaltung ließen die Sänger aus dem Villacher Umland manches Lied erklingen.

Der Kulturverein nahm das Konzert auch zum Anlass um Pfarrer Stanko Trap zu seinem 80. Geburtstag zu gratulieren und ihm auch für seine Kulturarbeit zu danken, wie Obmann Urban Popotnig in seiner kurzen Laudatio ausführte. Ein weiterer Dank des Abends galt Martina Piko-Rustija (Slowenisches Kulturinstitut Urban Jarnik) und Milka Kriegl für ihre Bemühungen um den Erhalt der slowenischen Kultur. Die Wahrnehmung der spezifischen Untergailtaler Festtagskultur fand 2018 seine besondere Würdigung durch die Aufnahme der **Untergailtaler Kirchtagsbräuche und Untergailtaler Tracht/ Ziljski žegen in ziljska noša** in das österreichische Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes der UNESCO. Felix Abuja und DDr. Peter Wiesflecker, die diese Aufnahme beantragt hatten, wurden für ihr Engagement ebenfalls gedankt.

Der Abend selbst klang – wie ebenfalls seit langem schon zur Tradition geworden – in geselliger Runde aus, die auch Raum gab für manchen musikalischen Austausch bis spät in die Nacht.

Ne samo v naši občini je spomladanski koncert „**Bivaži pr'Zilə“** slovenskega kulturnega društva SPD Zila že dolgoletna stalnica. Letos je bil že 18. koncert, ki ga tradicionalno priredijo v petek pred materinskim dnevom in je spet privabil lepo število ljudi v Šišo v Zahomcu.

# NATURSTEINE BOGENSPERGER

Marmor Granit Natursteine Steinmetzmeisterbetrieb

T: +43-4255-8227 | F: +43-4255-8227-4 | E: office@bogensperger.at | W: www.bogensperger.at





Obiskovalci večera – med njimi župnik Stanko Trap in kaplan Gregory, občinski svetnik ek. sv. Janko Zwitter in Dr. Valentin Inzko – so tudi letos doživeli zelo pester spored vokalne in instrumentalne glasbe različnih slogov in nastopajočih.

Začetek je oblikoval šolski zbor **ljudske šole Straja vas** s svojimi 43 mladimi pevki in pevci, ki ga vodi Niko Zwitter in so navdušili poslušalce. V sosednjo Slovenijo nas je popeljal **Vokalni kvintet Ajda iz Prevalj**, ki sta ga spremljala Tina Kseneman na citrah in v drugem delu harmonikaš Florjan Ladinik, ki je pred kratkim prejel zlato priznanje. Prav tako v različni instrumentalni zasedbi in v različnih jezikih je bil nastop **skupine Herzklang iz Brnce**. Nato sta nastopila šolar in učitelj **Paul Zwitter** in **Heimo Platzner**, „v ne vsakdanji zasedbi“, kot je Heimo Platzner to opisal, ko je predstavil sebe, svojega šolarja in spored, ki sta ga izvajala sama in tudi v duetu. S harmonikama sta predstavila zelo raznolike skladbe, vse tja do kompozicij iz Francije in obiskovalci so to odobrili z zasluženim aplavzom. Zadnja skupina koncerta je bila **Sängerrunde St. Michael** (blizu Beljaka) ki je izvajala skladbe komponista Erwina Lacknerja in tudi klasične koroške pesmi. Tudi po koncertu so nam pevci iz okolice Beljaka še zapeli.

Kulturno društvo pa je ta večer čestitalo župniku Stanku Trapu k 80. rojstnemu dnevu ter se mu zahvalilo za njegovo kulturno delo. Nadaljna zahvala je veljala Martini Piko-Rustija (Slovenski narodopisni inštitut Urban Jarnik) in Milki Kriegl za njun prispevek k ohranitvi slovenske kulture. Zaznavanje svojevrstnih spodnjeziljskih običajev je leta 2018 prejelo posebno priznanje, ko sta bila vpisana **ziljski žegen in ziljska noša** v avstrijski register nesnovne kulturne dediščine UNESCO. Felix Abuja in DDr. Peter Wiesflecker, ki sta zaprosila za ta vpis sta bila deležna zahvale za njuno delo. Večer se je končal – kot je tudi že dolgoletna tradicija – v družabnem ozračju, kjer je bil tudi čas za še kako pesem in seveda razne pogovore ob jedi in pijači.

*Daniel Mešnik*



## ■ Trophäenschau des Hegeringes 25

Die Trophäenschau und Hegeringversammlung des Hegeringes 25 für das Jagdjahr 2018 fand am 16. Februar 2019 im Mehrzweckhaus in Hohenthurn statt. Die heuer zahlreich ausgestellten Trophäen gaben dem Veranstaltungsraum ein besonderes Flair.

Die Hegeringversammlung wurde von der Jagdhornbläsergruppe „Dobratsch“ mit jagdlichen Klängen umrahmt.

In seinem Bericht konnte Hegeringleiter Paul Schnabl auf eine beispielgebende Abschusserfüllung in der Planperiode 2017/2018 verweisen. Sowohl beim Rehwild, als auch beim Rotwild sind an die 100 % der freigegebenen Stücke erlegt worden.

Die heurige Hegeringversammlung stand aber ganz im Zeichen von Neuwahlen im Hegering und der Delegierten zum Bezirksjägertag. Die Funktionen in der Kärntner Jägerschaft werden alle 5 Jahre neu gewählt. Nach 15 Jahren als HRL-Stv. stellte sich Michael Kaiser nicht mehr der Wahl. Als neuer HRL-Stv. wurde DI Johann Grafenauer einstimmig gewählt. Der wiedergewählte HRL Paul Schnabl bedankte sich bei seinem langjährigen Stellvertreter für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und beste Unterstützung. Dem neuen HRL-Stv. DI

Johann Grafenauer wünschte er viel Schaffenskraft und eine gute Zusammenarbeit.

Die beim Hegeringschießen 2018 beschossene Ehrenscheibe hat Martin Hebein gewonnen und so konnte diese bei der Hegeringversammlung dem Gewinner überreicht werden. Ein Dank gilt auch Paul Hebein, der für die jährlichen Hegeringschießen die Ehrenscheibe gestaltet und dem Hegering zur Verfügung stellt.

Für den Hegeringleiter war es eine große Ehre unter dem Tagesordnungspunkt „Ehrungen“ den Jagdkollegen Ing. Johann Grafenauer sen. und Johann Wiegele die Ehrenurkunde für 40-jährige Mitgliedschaft zur Kärntner Jägerschaft zu überreichen.

*Paul Schnabl*

**Rimmele**  
G Ä R T N E R E I

**Uwe Rimmele**  
Gärtnermeister

9611 Nötsch im Gailtal 139  
Tel. 04256 / 28 37 · Fax 04256 / 28 37-4  
E-Mail: blumen.rimmele@aon.at



### ■ Heringschmaus und Kinderfasching in Göriach

Auch heuer lud die Dorfgemeinschaft am Rosenmontag alle GöriacherInnen zum traditionellen Heringschmaus ein. Lustig und fröhlich ging es am Faschingsdienstag beim Kinderfasching weiter. Wir bedanken uns bei der Pfarre, dass wir beide Veranstaltungen im Pfarrhof machen durften. Bei Spiel und Spaß und guten Krapfen, verbrachten wir mit den Kindern einen lustigen Nachmittag.

*Steffi Tschinderle*



*Die Faschingskrapfen schmecken den Kindern*

### ■ Kirchenchor Göriach

Auch der Kirchenchor Göriach ließ es sich nicht nehmen, unserem Stanko zum 80. Geburtstag zu gratulieren und überraschte ihn mit persönlichen Präsenten.

„Wir Chorsängerinnen wünschen Ihnen, Herr Pfarrer, alles erdenklich Gute, Gesundheit und natürlich Gottes reichen Segen zu Ihrem Runden!“

*Andrea Kaiser*



### ■ Käseverkostung

Im März dieses Jahres fand beim landwirtschaftlichen Betrieb Schwenner Milch eine Käseverkostung statt. Der Mitarbeiter am Betrieb, Florian Perching, hat sich nach eingehender Ausbildung zum Ziel gesetzt am Betrieb diverse Käseprodukte zu erzeugen und zu vertreiben. Am 6. März fand die erste Präsentation seiner Produkte statt. Zahlreiche Gäste aus der Umgebung waren begeistert von den angebotenen Produkten und bei toller Stimmung und geselligem Beisammensein dauerte die Veranstaltung bis in die späten Abendstunden.

**Ab Hof Verkauf:** Von Montag bis Mittwoch von 08.00 bis 12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter der Nummer 0680/213 65 71



*Familie Schwenner mit Herrn Florian Perching (2. v.l.)*



*Zahlreiche Gäste probierten sich durch das Käseangebot*



*Auch die Kinder amüsierten sich gut bei der Verkostung*



## ■ Maibaumfeier der Burschenschaft Draschitz Dreulach

Am 30. April war es wieder einmal Zeit, ein schönes Brauchtum aufrecht zu erhalten: die Maibaumfeier. Bereits zu Mittag machten sich unsere Burschen fleißig auf die Suche nach dem perfekten Baum, was sich bei der großen Auswahl als schwierig erwies. Für die Mädels hieß es am Nachmittag den „Maibaumkranz“ zu binden und mit den traditionellen Kärntnerbändern zu schmücken, damit dieser später auf den Maibaum gehängt werden konnte. Bei den Vorbereitungen hatten wir alle sehr viel Spaß und konnten es kaum abwarten, bis der Baum endlich stand. Der Maibaum ist ca. gegen 17:30 Uhr fertig aufgestellt gewesen. Bei gemütlichem Beisammensein und guter Verpflegung feierten wir Draschitz-Dreulacher gemeinsam, bis in die frühen Morgenstunden, einen gelungenen 1. Mai.

Im Namen der Burschenschaft Draschitz-Dreulach möchten wir uns nochmals bei allen herzlich bedanken, die uns wieder einmal eine gelungene Maibaumfeier ermöglicht haben! Ein großes Dankeschön geht auch an die Nachbarschaft Dreulach, welche uns den diesjährigen Baum gespendet hat.

Lukas Müller



## ■ Sonnwendfeuer in Dreulach



Tolle Stimmung bei der Sonnwendfeier auf der Hrast

## ■ Seniorennachmittag

Der Obmann des Ausschusses für Familien und Umwelt, Vzbgm. Josef Winkler, konnte am 29. September 2018 zahlreiche Seniorinnen und Senioren beim Seniorennachmittag im Gasthof Wedam/Tschuri begrüßen. Unter den Gästen fanden sich auch Bürgermeister RR Ing. Florian Tschinderle, die Gemeinderäte als auch unser Pfarrer GR Stanko Trap ein. Umrahmt wurde das gemütliche Beisammensein vom Chor der Volksschule Hohenthurn unter der Leitung von Herrn Niko Zwitter. Ein recht herzliches Dankeschön für die musikalische Unterhaltung.

Aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung ist es der Gemeinde Hohenthurn leider nicht mehr möglich, allen Pensionisten eine persönliche Einladung zum Seniorennachmittag zukommen zu lassen. Dieses Jahr erfolgt die Einladung deshalb erstmals per Postwurf und es wird gebeten, beim Gemeindeamt eine Teilnahme bekannt zu geben!



Der Schulchor unter der Leitung von Niko Zwitter

Heuer lud die Burschenschaft Dreulach am 21. Juni 2019 zum Krias auf die Hrast. Nach dem fleißigen Sammeln und Aufbauen des Krias durch die jungen Burschen, konnten es die Kleinsten kaum erwarten bis das Feuer endlich entzündet wurde. Bei Speis und Trank, welches die Burschenschaft Dreulach sponserte, verbrachten die Dreulacher in geselliger Runde schöne Stunden auf der Hrast.



**Licht kommt von... ELEKTRO LACKNER**

9602 Thörl-Maglern +43 4255 8200 www.lackner-elektro.at

Installationen und Verteilerbau  
Home - Automation  
Netzwerktechnik  
Photovoltaik  
Alarmtechnik

**KNX**



## ■ Pensionistenverein Feistritz/Gail – Hohenthurn

Weihnachtsfeier 2018



Wir, die Pensionisten vom Pensionistenverband Feistritz/Gail Hohenthurn, freuten uns auf eine schöne Weihnachtsfeier, die letzte Zusammenkunft im alten Jahr – im schön geschmückten Saal der Musikschule Feistritz/Gail. Es gab ein gemeinsames, ausgezeichnetes Mittagessen, von unserer Romana Markutz wurden Gedichte vorgetragen und es gab besinnliche Musikvorträge von den Schülern der Musikschule Feistritz/Gail unter der Leitung von Julia Platzner. Eigentlich ist es nicht zu glauben, schon wieder ist ein Jahr zu Ende! Weinachten und Silvester stehen vor der Tür, die ruhigste, besinnlichste Zeit des Jahres. Mit unserem Verein hatten wir im wahrsten Sinne des Wortes ein sehr bewegtes Jahr. Es gab viele schöne Ausflüge, Urlaube und gemeinsame Treffen.

Es ist auch die Zeit „Danke“ zu sagen. Ein „Danke“ an all jene, die dazu beigetragen haben. Für den Einsatz, bei den vielen Veranstaltungen und schönen Gemeinschaften. Im Rückblick können wir sagen, dass wir viel Schönes erlebt und genossen haben und sind sicher, dass es auch im Jahr 2019 so ein schönes Miteinander geben wird. Ganz nach dem Motto: „Gemeinsam, nicht einsam!“



## Jahreshauptversammlung mit Ehrungen und Heringschmaus am 23. Februar

Im Vollbesetzten Saal der Musikschule Feistritz/Gail konnte der Obmann Pepi Winkler die zahlreich anwesenden Vereinsmitglieder und Ehrengäste zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes Feistritz/Gail – Hohenthurn begrüßen! Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder, erfolgte ein ausführlicher Bericht des Obmannes und er zeigte auf, wie viel im letzten Jahr geleistet wurde. Der Obmann bedankte sich auch recht herzlich bei seinem Ausschuss und den vielen freiwilligen Helfern, die sich das ganze Jahr unentgeltlich zur Verfügung stellen.

Dem Kassenbericht des Obmannes konnte man entnehmen, dass der Verein sehr gut und sparsam geführt wird. Der Obmann betonte in seinem Bericht, dass unser langjähriger Kassier, Altbgm. Ing. Josef Wiesflecker, der im Juli 2018 verstorben ist, die Kasse lange Jahre gewissenhaft geführt hat und der Pensionistenverband Feistritz/Gail – Hohenthurn ihn immer in ehrenhafter Erinnerung behalten wird.

Auch der Mitgliederstand konnte wieder erhöht werden. Bei der anschließenden Neuwahl wurde der Obmann und der Ausschuss für eine weitere Periode einstimmig bestätigt.

So wie alle Jahre gab es auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Ehrungen. Diesmal wurden folgende Mitglieder für die langjährige Treue zum PV Österreichs geehrt.

Für 15 Jahre Mitgliedschaft:	Jakob Wassertheurer Karl Jannach Irene Wassertheurer Maria Kuglitsch Johann Kuglitsch Johann Perhinig Melitta Schnabl
Für 20 Jahre Mitgliedschaft:	Elfriede Koller Josef Winkler Elisabeth Kaiser
Für 25 Jahre Mitgliedschaft:	Johann Millonig Johann Mörtl Liliane Mörtl Josef Tschikof
Für 30 Jahre Mitgliedschaft:	Paula Wiesflecker
Für 40 Jahre Mitgliedschaft:	Raimund Godec

Danach gab es einen ausgezeichneten Heringsalat mit Getränken und Krapfen mit Kaffee.



Josef Winkler und Bgm. RR Ing. Florian Tschinderle mit den geehrten Mitgliedern des PV



## Gute Unterhaltung beim Fleischnudelessen am 22. März

Jedes Jahr organisieren der Obmann Pepi Winkler mit seinem Ausschuss vom Pensionistenverein Feistritz/Gail Hohenthurn eine Vielzahl an Veranstaltungen. Die zweite Veranstaltung im heurigen Jahr war das Fleischnudelessen im Gasthaus Foith in Saak. Es wurde alles zur Zufriedenheit der über 60 Teilnehmer vorbereitet und mit Schwung serviert. Die Fleischnudeln schmeckten vorzüglich und die passenden Getränke rundeten das Essen ab. Nach einem netten und geselligen Nachmittag war man sich einig das Fleischnudelessen im nächsten Jahr zu wiederholen.

## Frühlingsfahrt der Sonne entgegen

Unter dem Motto „der Sonne entgegen“ führte uns der erste Ausflug des Pensionistenverbandes Feistritz/Gail Hohenthurn am 9. April ins Vulkanland in die Steiermark. Die Tagesfahrt führte uns von Nötsch, Feistritz/Gail, Villach, Klagenfurt, Pause bei der Griffner Rast – über die Pack in die Steiermark, Graz Feldbach ins Vulkanland in der Südoststeiermark. In Auerbach wurde die Vulkanoschinkenfabrik besucht, wo wir die Produkte der Schinkenfabrik verkosten konnten und die Anlage besichtigten und sich die Möglichkeit bot, die dortigen Spezialitäten einzukaufen. Nach einer Stunde Aufenthalt führen wir weiter in die ca. vier Kilometer entfernte Schokoladenfabrik Zotter, wo wir die Verkaufsräume besichtigten, die dort erzeugten vielfältigen Schokoladen verkosteten und sich die Möglichkeit bot, die verschiedenen Schokoladensorten einzukaufen.

Am Nachmittag führte uns die Heimfahrt entlang der gleichen Fahrtroute, mit einer Mittagessenspause in der Buschenschänke Windisch in der Nähe von Stainz, wieder nach Hause.

## Muttertagsfeier des Pensionistenverbandes

Am 4. Mai 2019 wurden die Mütter und auch die Väter vom Pensionistenverband Feistritz/Gail-Hohenthurn vom Obmann Pepi Winkler und seinem Ausschuss zur Muttertagsfeier in die Musikschule Feistritz an der Gail eingeladen. Nach den Grußworten des Obmannes und des Hausherrn Bgm. Dieter Mörzl, sowie des Herrn Hochwürden GR Stanko Trap, gab es zuerst ein genussvolles Mittagessen. Nach dem Mittagessen gedachte Frau Romana Markutz des Muttertages mit Gedichten und berührenden Worten. Mit guter Laune und unterhaltsamen Gesprächen ging dieser schöne Nachmittag viel zu schnell zu Ende. Fruchtschnitten und Kaffee und ein Blumengeschenk an jede Mutter beendeten diesen feierlichen Nachmittag.



Der Obmann des PV begrüßt die Anwesenden

## Ausflug zur Buschenschänke Stefan in Dellach im Gailtal

Am 7. Juni organisierte der Obmann Pepi Winkler mit seinem Ausschuss vom Pensionistenverband Feistritz/Gail – Hohenthurn einen Halbtagesausflug zur Buschenschänke Stefan in Dellach im Gailtal. Dort angekommen wurden die für die Teilnehmer hervorragende Bauernjause mit Getränken, Most

usw. zur Zufriedenheit der 50 Teilnehmer vorbereitet und mit Schwung serviert. Bei lockerer Atmosphäre, Geselligkeit und guter Unterhaltung verging die Zeit bei der guten Jause wie im Flug. Um ca. 17 Uhr fuhren wir gut gelaunt wieder nach Hause und man ist sich einig, den Halbtagesausflug zur Buschenschänke Stefan im nächsten Jahr zu wiederholen.

## Urlaubsaufenthalt in Selce

Der Pensionistenverband Feistritz/Gail Hohenthurn fuhr vom 13. bis zum 19. Mai 2019 zu einem Urlaubsaufenthalt nach Selce in Kroatien. Untergebracht waren wir im \*\*\*\*Katarina auf Basis Halbpension. Selce ist ein bekannter Badeort und Erholungsort und liegt an der Südspitze von Istrien.

Das Hotel Katarina in Selce ist nur durch die Uferstraße vom Meer getrennt und bietet eine hervorragende Lage für einen Bade- und Erholungsurlaub. Ein schöner Kiesstrand ist ca. 100 Meter entfernt, Badeplateaus befinden sich an der Uferpromenade vor dem Hotel. Das Ortszentrum mit Einkaufsmöglichkeiten erreicht man nach ca. vier Gehminuten. Zusätzlich zu den vielen Bademöglichkeiten wurde von uns wegen der noch nicht sommerlichen Temperaturen das große Hallenbad des Hotels inklusive der Saunamöglichkeiten ausgiebig genutzt. Viele Spaziergänge vor Ort wurden genutzt und einige gingen oder fuhren auch in die Stadt Cirkvenica um dort einzukaufen und auch die Sehenswürdigkeiten der Stadt zu besichtigen.

Wir glauben sagen zu können, dass wir sieben schöne Urlaubstage voll genossen haben und erholt, entspannt und tief beeindruckt mit einer Mittagspause in Naklo die Heimreise antraten.

**ALTE POST**  
GASTHOF · TRATTORIA · GOSTILNA

Ihr Ausflugslokal  
Ihr Bikerhotel  
mit tollen Zimmern,  
Sauna, Sanarium  
und guter Küche.

Gasthof Alte Post 9613 Feistritz a. d. Gail 19  
Tel.: 04256/290 50 | 0664/424 40 21  
Fax: 04256/290 50 50  
E-Mail: office@altepost.biz | [www.altepost.biz](http://www.altepost.biz)



## ■ Pflegestammtisch

### Der Hügel

(Christian Morgenstern)

*Wie wundersam ist doch ein Hügel,  
der sich ins Herz der Sonne legt,  
indes des Winds gehalt'ner Flügel  
des Gipfels Gräser leicht bewegt.  
Mit bunten Faltertanz durchweht sich,  
von wilden Bienen singt die Luft  
und aus der warmen Erde hebt sich  
ein süßer hingeb'ner Duft.*

### Liebe Gemeindebürger, Liebe Gemeindebürgerinnen...

Der Sommer ist eine sehr schöne Jahreszeit. Die Tage sind lang, die Natur ist auf ihrem Höhepunkt. Alles gedeiht und wächst. Die Luft ist mit Leben ausgefüllt. Es ist eine Zeit der Romantik, Spannung und großer Lebensfreude. Irgendwie scheint der Sommer nie lange genug anzudauern. Und er kann so schnell vorbei sein, dass wir kaum eine Chance haben, seine Schönheit in vollem Umfang zu erleben. Aber das trifft bei allen schönen Dingen, die wir erleben, zu. Versuchen wir, diese Jahreszeit einfach ein bisschen mehr zu genießen.

Carmen Grafenauer

**STUMPF** Landmaschinen  
GRAFENSTEIN

**Kärntens erste Adresse  
in der Landtechnik!**

STUMPF LANDTECHNIK KOMPETENZZENTRUM

VALTRA

FENDT

AMAZONE

FLIEGL

MASCHIO

GASPARDO

BCS

PRONAR

Reisch

B.L.

M-Hale

**STUMPF** Traktoren Landmaschinen  
9131 Grafenstein · Tel. 04225 - 22 74 · www.fendt-stumpf.at

STUMPF – Ihr kompetenter Partner für Traktoren und Landtechnik in GRAFENSTEIN

## ■ Was gibt es Neues vom Singkreis Hohenthurn?

Nachdem der Chorleiter Alberto Busettini nach drei Jahren gemeinsamer Arbeit, im August 2018 seine Chorleitertätigkeit beendet hat, ist es ruhig geworden um den Singkreis Hohenthurn. Es waren wunderbare, wertvolle Jahre, in denen Alberto die Sänger gefördert, aber auch gefordert hat. Eine echte Bereicherung für Hohenthurn. Mit ihm wurde „senza confini“ gelebt, Traditionelles – modern interpretiert – erlebt und viele interessante Konzerte ausgerichtet. Ein echter Höhepunkt war zweifelsfrei die Teilnahme am Chorfestival im Pustertal, an das man sich gerne zurückerinnert. Schade, dass der übervolle Terminkalender, eine Arbeit mit dem Singkreis im Moment nicht zulässt. Wir bleiben aber gespannt zurück und freuen uns auf die nächsten Projekte in der Zukunft.



Der Singkreis Hohenthurn bei der Probe für den Auftritt beim 70 Jahr Jubiläumskonzert

Verwaist zurückgelassen suchte man nach einer neuen Herausforderung. Ein Zufall wollte es, dass die Singgemeinschaft Seltshach-Agoritschach (Ltg Dietmar Kreuzer) gerade auf der Suche nach Sängern war, die sie bei einem Projekt unterstützen sollten. Seit Jänner 2019 wird nun in Kooperation eifrig geprobt, um für den ersten gemeinsamen Auftritt gerüstet zu sein. Am 29.6.2019 war es soweit. Beim 70 Jahr Jubiläumskonzert der Bergbau und Hütten Traditionsmusik Arnoldstein unter der Gesamtleitung von Prof. Bostjan Dimnik, welches unter dem Motto „ERDE – WIND – FEUER“ steht, wurde gemeinsam gesungen. Auch die Gestaltung von Messen steht derzeit auf dem Terminplan. So wurde mit Dietmar Kreuzer ein Chorleiter gefunden, der erstens auch aus der alten Schule des Singkreises „entsprungen“ ist, und zweitens jederzeit bereit ist auch gesonderte Termine mit dem Singkreis Hohenthurn wahrzunehmen.

Willst du mit uns singen? Bist du ein Chorleiter ohne Chor oder hast du die Ambitionen einer zu werden? Dann melde dich bei uns! Kontakt: Claudia Kaiser, 0676/88 99 150 99

Gabriele Schnabl





### ■ 30. Hohenthurner Jahreskirchttag

Wieder einmal war es soweit: die Hohenthurner Burschenschaft lud am 23. und 24. Juni zum alljährlichen Kirchttag ein. Am Vormittag fand die Fronleichnamsprozession mit Herrn Pfarrer Geistlicher Rat Trap statt, die musikalisch vom Kirchenchor aus Thörl und dem Eisenbahner Musikverein TK Arnoldstein umrahmt wurde. Nach einer köstlichen Kirchtagsuppe zu Hause, konnte Christoph Gasser bereits zum dritten

*Die Burschen und Mädchen der Hohenthurner Kanta*

Mal in Folge sein „Kranz“ beim Kufenstechen verteidigen. Alt und Jung füllten die Tanzflächen zur Musik vom steirischen „Trio Junge Power“. Am Montag wurde nach dem Lindentanz der verheirateten Kanta der Kirchttag erneut zur Musik vom steirischen Trio genossen. Die Burschenschaft bedankt sich bei allen helfenden Händen und freut sich, Sie alle nächstes Jahr wieder einladen zu dürfen.

*Selina Oberortner*

# GO-MOBIL®

## FÜR SIE UND DIE REGION

0664 / 603 603  
+PLZ der Gemeinde

1430 GO-MOBIL®-Mitgliedsbetriebe  
in Kärnten erwarten Sie gerne!

Wirtschaft und Kunden  
im Ort verbunden  
**DANKE GO-MOBIL®!**

GO-MOBIL® - hält uns zusammen!

Konzept und Marke sind geistiges Eigentum von Max Goritschnig, Moosburg



## ■ FF Draschitz Dreulach

### Wettkampfgruppe 6 - Titelverteidigung „Silber A“

Die WKG 6 stellte sich heuer wieder der schwierigen Herausforderung beim Bezirksleistungsbewerb in Feffernitz Bronze A und Silber A anzutreten. Wenige Tage vor dem Antritt mussten wir leider die Nr. 3 (Daniel Kaiser) ersetzen. In Silber A (Nummern werden gelost inkl. Schlauchtausch) konnte der **Abschnittsmeister Dreiländereck** bestätigt werden. Leider hatte sich Lukas Müller beim Staffellauf verletzt. Daher mussten wir auch in Bronze A kurzfristig einige Nummern umbesetzen. Trotz allem konnten wir den guten 9 Platz – 2. im Abschnitt Dreiländereck – erreichen. Wir freuen uns daher schon auf die kommenden (unfallfreien) Wettkämpfe, insbesondere auf unseren eigenen Termin in Draschitz.

20.07.2019 – St. Georgen/Gail

27.07.2019 – Töplitsch

03.08.2019 – Köstendorf (Bezirk Hermagor, außer Konkurrenz)

10.08.2019 – Hauptfeuerwache Villach (Cupfinale)

### Mitglieder der Gruppe 6 beim BLB:

Hans Kronigg, Bernd Müller, Lukas Müller, David Wiegele, Christof Martins, Stefan Köfer, Martin Zupan, Matthias Schnabl und Patrick Nischlitzer.

Wir möchten uns, bei der gesamten Kameradschaft der FF Draschitz-Dreulach, für die Unterstützung bedanken. Ebenso bei allen, die uns trotz schlechten Wetters in Feffernitz angefeuert haben.

Gut Heil! *LM Stefan Köfer*



Die hoch motivierte Wettkampfgruppe der FF Draschitz Dreulach

## ■ FF Göriach Ostertanz

### Kameradschaft wird in der FF Göriach großgeschrieben.

Im letzten halben Jahr gab es bei der Feuerwehr Göriach wieder einige Ausrückungen, bei denen viele ohne den kameradschaftlichen Zusammenhalt nicht zu bewältigen wären.

Ein besonderes Beispiel dafür ist der traditionelle Ostertanz, der nur mit der Arbeit aller Kameraden zu bewältigen ist. Weil die Aufgaben der Feuerwehr immer vielfältiger werden, werden auch die Aufgaben bei solchen Festen auch immer größer. Die Aufnahme bei der verdienten Stärkung unter der Linde in Göriach ist ein bildhafter Beweis für diesen kameradschaftlichen Zusammenhalt.

Ein Dankeschön für diese Arbeit beim Ostertanz ist schon seit einigen Jahren das gemeinsame Kegeln, das immer nach der Aufbereitung des Ostertanzes stattfindet. Heuer fand das Kegeln erstmals auf der Lehmkegelbahn in Hohenthurn statt und wurde von sehr vielen Kameraden besucht. Ein besonderes Dankeschön gilt den Kegelaufstellern Lorenz Branz und Gregor Grafenauer.

Natürlich wurde auch der Übungsbetrieb nicht vernachlässigt. Neben den Monatsübungen bereitet sich unsere Wettkampfgruppe auf den Abschnittsleistungsbewerb in Draschitz vor.

Wir hoffen auch weiterhin auf so eine gute Kameradschaft und Bereitschaft zur Teilnahme an Übungen und anderen Ausrückungen.

*Daniel Mešnik*



Die helfenden Hände vom diesjährigen Ostertanz



## Katz & Klumpp GesmbH

Spielplatzgeräte • Lärmschutzwände • Sitzgarnituren  
Blumenkästen • Pergolen

Seit 1911

**9586 Fürnitz / Villach • Österreich**

Tel. 0 42 57 / 21 31-0 • Fax 0 42 57 / 21 31-75  
office@katzklumpp.at • www.katzundklumpp.at





## LOIK-BAU GmbH.

www.loikbau.at 9615 Presseggen 17

Bauunternehmen für Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau  
E-Mail: office@loikbau.at

- EIN- UND MEHRFAMILIENHÄUSER •
- VOLLWÄRMESCHUTZARBEITEN •
- ALTBAUSANIERUNG •

**Rufen Sie uns einfach an!**  
**04282/2650**





## ■ FF Göriach Gemeindeübung

Die diesjährige Gemeindeübung fand am 30. März bei der Volksschule Hohenthurn statt. Die Übungsannahme war starke Rauchentwicklung im Heizraum, verbunden mit Evakuierung der Schulkinder und des Lehrkörpers. Es waren die Feuerwehren der Gemeinden Hohenthurn, der Nachbargemeinde Feistritz/Gail und die Feuerwehr Arnoldstein mit Drehleiter und Tank vor Ort. Alle Arbeiten wurden rasch und ohne Probleme erledigt und so konnte bei der Nachbesprechung ein positives Resümee gezogen werden. Wir hoffen, dass dieser Ernstfall nie eintreten wird und bedanken uns bei allen Kameraden, den Lehrerinnen und Lehrern und natürlich bei den Schulkindern für die Bereitschaft zur Mitwirkung bei der Übung. Ein besonderes Dankeschön gilt der zuständigen Ortsfeuerwehr Achomitz für die Gastfreundschaft nach der Übung und der Gemeinde Hohenthurn für Speis und Trank.  
*Daniel Mešnik*



Gespannt beobachten die evakuierten Schülerinnen und Schüler die Löscharbeiten bei der Feuerwehübung



## Wir bieten folgende Leistungen an:

- Wegebauarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Schremmarbeiten
- Planierarbeiten
- Aushubarbeiten für diverse Leitungen (Strom, Kanal, etc.)
- Steinmauern
- Geomauern

### Erdbau Johann JANSCHITZ

Tel.: 0676/553 81 95

E-Mail: janschitz.erdbau@gmx.at

9615 Görtschach 2

## ■ Personenstandsbewegung in der Zeit vom 31. Dezember 2018 bis 15. Juli 2019

### IHREN GEBURTSTAG FEIERTEN: *Wir gratulieren!*

#### 85. Geburtstag

im März **Maria Bogensperger**, Hohenthurn

#### 86. Geburtstag

im März **Josef Permes**, Hohenthurn  
im April **Johann Millonig**, Draschitz

#### 87. Geburtstag

im Juni **Johann Dorn**, Hohenthurn

#### 88. Geburtstag

im Feber **Hertha Türk**, Hohenthurn  
im März **Edeltraud Martinz**, Dreulach

#### 89. Geburtstag

im Feber **Maria Kaiser**, Dreulach

#### 90. Geburtstag

im Juni **Johann Perhinig**, Hohenthurn

#### 91. Geburtstag

im Feber **Erna Michel**, Draschitz  
im April **Maria Erat**, Draschitz

#### 93. Geburtstag

im Feber **Johann Schwenner**, Dreulach  
im April **Johanna Perhinig**, Hohenthurn

#### 94. Geburtstag

im Feber **Antonia Schwenner**, Göriach

#### 95. Geburtstag

im Mai **Maria Koller**, Dreulach

#### 96. Geburtstag

im Feber **Elisabeth Lamprechter**, Stossau

#### 98. Geburtstag

im Juli **Karl Lamprechter**, Stossau

### VERSTORBEN SIND:

im Dezember **Johann Kollienz**, Hohenthurn  
im Jänner **Gustav Schneider**, Draschitz

**Maria Griehlser**, Hohenthurn  
im April **Herbert Nischlwitzer**, Draschitz  
im Juni **Jakob Tschinderle**, Dreulach

Aufgrund des Datenschutzes sind wir nicht berechtigt, Standesamtsmitteilungen, Todesfälle und Altenehrungen zu veröffentlichen. Da dies jedoch von den meisten Bürgern gewünscht wird, werden wir weiterhin solche Mitteilungen bringen. Sollten diese Einschaltungen nicht erwünscht sein, so müsste die betroffene Person rechtzeitig eine entsprechende mündliche oder schriftliche Meldung an die Gemeinde richten.



### KINDER HABEN BEKOMMEN: *Wir gratulieren!*

im November  
Tara & Robert Koller,  
Stossau  
einen **Emil**



im April  
Raphaela Rauter & Johann  
Mitsche, Stossau  
einen **Alexander Johann** (ohne Bild)

im Mai  
Julia Wiegele und Mauricio Keller, Achomitz  
einen **Luca Matej**



Emil Koller



Luca Matej Wiegele

### GEHEIRATET HABEN: *Wir gratulieren!*

im April **Sonja Zwitter und Veit Jonach, Draschitz**



### ■ Gratulation zur Diplomprüfung

Aus Stoffen der Seidra Textilwerke GmbH wurde das Modell „Stella“© entworfen, bemalt und gefertigt von Sophie Managau aus Hohenthurn.

Herzliche Glückwünsche zur erfolgreichen Diplom- und Abschlussprüfung für Mode und Design!

Auch seitens der Gemeinde Hohenthurn die besten Glückwünsche zur bestandenen Prüfung und viel Erfolg auf dem weiteren Lebensweg.



### ■ Promotion / Promocija

Die Universität Klagenfurt hat **Sabina Zwitter-Grilc** am 8. März 2019 nach absolviertem Doktoratsstudium der Philosophie im Fach Publizistik und Kommunikationswissenschaft den akademischen Grad **Doktorin der Philosophie (Dr.<sup>in</sup> phil.)** verliehen.

Ihre Dissertationsarbeit „Schatten der Scham“ ist eine Untersuchung der transgenerationalen Traumaweitergabe unter den Kärntner Sloweninnen und Slowenen, Romnija und Roma sowie Jüdinnen und Juden in Text und Film. 2014 wurde der gleichnamige Dokumentarfilm mit dem „Prof. Claus Gatterer-Preis“ ausgezeichnet.

8. marca 2019, na dan žena, je **Sabina Zwitter-Grilc** pridobila **doktorski naziv (Dr.<sup>in</sup> phil.)** na celovški univerzi. Doktorandka se je v njeni disertaciji „Sense sramote“ ukvarjala s transgeneracionalno predajo nacionalsocialistične travme pri pripadnikih avstrijskih manjšin. 2014 je dobila za njen istoimenski dokumentarec novinarsko nagrado „Prof. Claus Gatterer-Preis“.

Družina, prijatelji in prijateljice iz vsega srca čestitajo gospe doktorici!

*Martin Zwitter*

**Die Gemeinde Hohenthurn gratuliert recht herzlich zu den abgeschlossenen Prüfungen!**





### ■ Erfolgreiche Pferdezüchter in der Gemeinde Hohenthurn

Die Gemeinde Hohenthurn gratulierte unseren PferdezüchterInnen für ihre hervorragenden Leistungen, die sie in den letzten Jahren erreicht haben. Niko Zwitter erhielt den Staatsehrenpreis in Gold und wurde auch Norikerzüchter des Jahres 2016. Weiters ist Niko Züchter zahlreicher gekörter Hengste, die Körungsieger bzw. Reservesieger wurden. Elisabeth Kandutsch wurde Norikerzüchterin des Jahres 2017. Sie konnte mit dem gekörten Hengst Wolkenstein Nero XVI. den zweiten Reservesieger bei der Hengstkörung 2017 erreichen.



Vbzgm. Michael Schnabl, GR Thomas Galle mit dem Erfolgreichen Pferdezüchter GR Niko Zwitter

Manfred Moser erhielt den Staatsehrenpreis in Bronze 2016 als Züchter der Noriker-Landessiegerstute in der Steiermark. Für ihre besonderen Leistungen überreichten Vbzgm. Michael Schnabl und GR Thomas Galle den PferdezüchterInnen einen Vorführhalter und wünschten ihnen weiterhin viel Erfolg und viel Freude in der Pferdezucht.

Michael Schnabl

### ■ Sommerkindergruppe am Bio Hof Kunterbunt

Vom 29.07.2019 bis 23.08.2019 von 07.00 bis 13.00 Uhr

Preis pro Monat: € 200,- pro Kind

Preis pro Woche: € 55,- pro Kind

Die schönste Zeit des Jahres am Bio Hof Kunterbunt in Selttschach verbringen! Ganzheitliches Erleben und Lernen mit allen Sinnen. Individuelle Entfaltungsmöglichkeiten in der Natur. In Wald und Wiese, mit den Tieren am Hof als tägliche Wegbegleiter. Geboten wird Spiel und Spaß in Form von: Waldpädagogik, Naturmotorik, tierbegleitende Pädagogik, Kinderyoga und vielem mehr.



Das Team freut sich schon auf Euch!

Anmeldungen unter der Telefonnummer: 0650/653 08 68

### ■ Aus der Volksschule

#### Brandschutzübung

Am Samstag, den 29. März 2019 fand in der Volksschule eine Brandschutzübung mit den Feuerwehren der Umgebung statt. Übungsannahme war ein Brand im Heizraum mit starker Rauchentwicklung. Die Kinder der ersten, zweiten und dritten Klassen verließen



Rettung mittels Drehleiter

das Schulgebäude über den Fluchtweg zum Sammelplatz. Unsere 4. Klasse wurde mittels Drehleiter geborgen. Nach abgeschlossener Brandschutzübung wurden die Kinder mit Jause und Getränken der Feuerwehren sowie unseres Elternvereins versorgt. Ein besonderes Highlight für die Kinder war es, mit der Drehleiter fahren zu dürfen.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, vor allem aber bei den Freiwilligen Feuerwehren, für die ausgezeichnete Arbeit und für die tolle Organisation unserer Brandschutzübung.

#### Lehrausgang zur Gemeinde Hohenthurn

Gleich am ersten Tag nach den Osterferien machten die SchülerInnen der 3. Klasse mit ihren Lehrerinnen Frau Koch und Frau Moeller einen Lehrausgang zur Gemeinde Hohenthurn. Dort bekamen sie einen Einblick in die Arbeiten der Gemeindebediensteten. Auch der Bürgermeister, Herr RR Ing. Florian Tschinderle, nahm sich für die kleinen Bürger Zeit und beantwortete im Sitzungssaal alle Fragen der Kinder. Die Schüler kamen sich vor wie kleine Gemeinderäte. Zur Stärkung gab es anschließend eine kleine Jause.

Vielen Dank für den netten Vormittag!



Bgm. RR Tschinderle, Monika Moeller, Beate Koch und Herr Hebein mit den Schülerinnen und Schülern

#### Projekt „Wasserschule- Nationalpark Hohe Tauern“

Am 14. und 15. März drehte sich in der 3. Klasse alles ums Thema Wasser. Im Rahmen des Projektes „Wasserschule- Nationalpark Hohe Tauern“ wurde den Schülern erst so richtig bewusst, wie wichtig Wasser eigentlich ist und welche Eigenschaften unser kostbares Gut hat. So wurde den Kindern anhand zahlreicher Experimente u. a. der Wasserkreislauf veranschaulicht. Zum Staunen brachte die Kinder auch der Versuch, aus mit Tinte verunreinigtem Wasser, wieder sauberes Wasser „herzustellen“.

Freude in den Gesichtern der Kinder zum Abschluss eines schönen Tages



**Schitag:** Bei strahlendem Wetter konnte der Schitag der VS Hohenthurn auf der Hrast durchgeführt werden. Wie immer nahm die gesamte Schule daran teil. Neben zahlreichen Eltern, Verwandten und Bekannten waren auch Bürgermeister RR Ing. Florian Tschinderle und GR Manfred Malle anwesend. Ein herzlicher Dank gilt allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

**Frau Grafenauer geht in Pension**

Im Rahmen einer kleinen Feier verabschiedeten wir unsere Kollegin Paula Grafenauer. Nach 37 Dienstjahren tritt sie den wohlverdienten Ruhestand an. Begleitet von Direktorin Hrast und dem Lied „Nie mehr Schule“ zog unsere Jubilarin ein. Direktorin Hrast hob in ihrer Ansprache die Leistungen von Frau Grafenauer hervor und dankte für den unermüdlichen Einsatz in der Schule. Sie streifte auch den beruflichen Werdegang von der ersten Dienststelle im Jahr 1982 bis heute. Auch Bürgermeister Tschinderle und Pfarrer Trapp würdigten die Leistungen von Kollegin Grafenauer, die sie für Schule, Gemeinde und Kirche vollbracht hat.



Tagessieger Katharina Fatzi und Max Rausch mit Bgm. RR Florian Tschinderle, GR Manfred Malle und Direktorin Amina Hrast

Jeder Schüler überreichte eine eigens angefertigte Zeichnung und verabschiedete sich von Frau Grafenauer persönlich. Seitens der Lehrer wurde jeder Buchstabe des Wortes Pension in einen netten Spruch verwandelt. Zum Abschluss bildeten alle Schüler/innen ein Spalier, durch das Frau Grafenauer schreiten musste. Mit etwas Wehmut verließ Frau Grafenauer gemeinsam mit der Direktorin die Feier.

**Paula, Danke für deine Tätigkeiten in der VS Hohenthurn!**

**Thema: Musik bewegt**

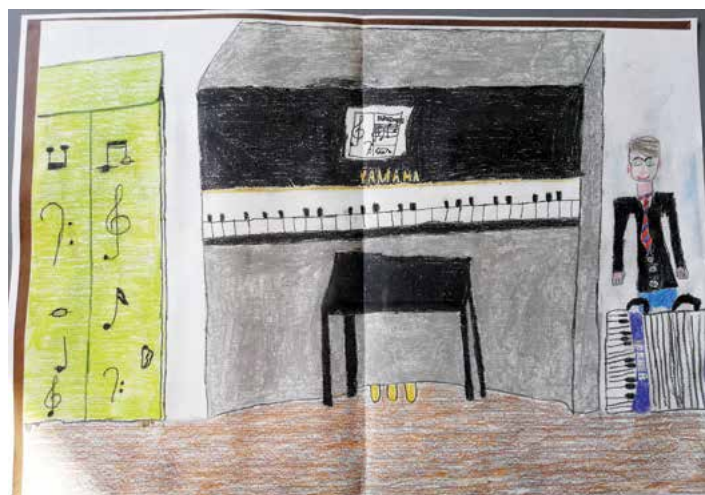
Unsere Schule nimmt regelmäßig am Raika Malwettbewerb teil. Heuer gestalteten die Schüler/innen Kunstwerke zum Thema „Musik bewegt“. Ein Schüler hat mit seinem Bild das Thema perfekt zu Papier gebracht und die Jury auf Landes- und auch Bundesebene überzeugt. Marco Marana wurde Landessieger und 4. von ganz Österreich. Wir sind stolz auf Marco und gratulieren ihm zu dieser außergewöhnlichen Leistung.



Marco mit Herrn Rulofs von der RAIKA Arnoldstein-Fürnitz



Vereint im Kreise der Kollegen mit BGM und Pfarrer



Das Siegerbild





### Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften Villach Land 2019

An einem warmen Junitag war es wieder soweit. Nach einigen Trainings- und Sichtungseinheiten machte sich unser Schulteam mit 8 Kindern auf den Weg ins Stadion Lind nach Villach. Leider musste Noa Albano aufgrund einer Verletzung daheim bleiben. Peccato! Vorweg – es sollte ein äußerst erfolgreicher Tag für unsere VS Hohenthurn werden. Die begleitenden LehrerInnen und Eltern bekamen richtig großen Sport geliefert. Die schnellsten Sprinter und somit Bezirksmeister kommen mit Katharina Fatzi und Gregor Grafenauer sowohl bei den Mädchen als auch bei den Buben aus der VS Hohenthurn. Bravo! Aber auch die Königsdisziplin der Leichtathletikmeisterschaften – den Teamsprint über 5 x 80 m – konnten wir diesmal gewinnen. Herzliche Gratulation an Katharina Fatzi, Tristan Moser, Emma Mörtl, Jonas Melchior und Gregor Grafenauer. Dem nicht genug. Auch über die längere Distanz von 600 m kommt der Bezirksmeister aus unserer Schule – Tristan Moser, Bezirksmeister 2019. Wir danken jedem einzelnen Kind für seinen riesengroßen Einsatz und sein superfares Verhalten. Reich belohnt mit schönen Erinnerungen, Urkunden und Medaillen blicken wir sehr gerne auf wunderschöne Leichtathletikbezirksmeisterschaften 2019 zurück.



Die siegreiche Mannschaft



Alle Teilnehmer der Meisterschaften



Alle Schüler/innen gratulierten dem Herrn Pfarrer

### 80. Geburtstag von Pfarrer Trap

Am 2.5.2019 feierte Pfarrer Stanko Trap seinen 80. Geburtstag. Auch die Schule gratulierte unserem Herrn Pfarrer im Rahmen einer kleinen Feier zu seinem 80. Geburtstag. Vom Schulchor wurde er mit Liedern geehrt. Die Direktorin überreichte ihm ein wunderschönes Bild „seiner“ Pfarrkirche in Feistritz, gemalt von der Künstlerin und Kollegin Monika Moeller. Wir wünschen unserem Herrn Pfarrer noch viel Gesundheit und Kraft für seine Aufgaben.

### Schwimmtage in der Kärnten Therme

Die 1. Klasse absolvierte vom 6. bis 8. Mai ihre Schwimmtage in der Kärnten Therme in Villach. Die An- und Abreise erfolgte mit Bus und Bahn. Nach den ersten Übungen zur Wassergewöhnung, absolvierten die Kinder, angeleitet von zwei Schwimmlehrerinnen, an den drei Tagen zahlreiche Übungen zum Brustschwimmen. Auch das Spielen kam nicht zu kurz. Der Vormittag war auf 2 Einheiten aufgeteilt. Als Belohnung für die Anstrengungen durften die Kinder zum Abschluss rutschen. Drei Tage, die den Kindern Spaß gemacht haben und in Bezug auf das Schwimmen große Fortschritte gebracht haben.



Die Wasserratten mit den Schwimmlehrerinnen und Kollegin Schnabl

Die 2. Klasse der Volksschule Hohenthurn besuchte an zwei Tagen die Kärnten Therme in Villach Warmbad. Wir fuhren mit dem Bus von der Schule nach Nötsch und von dort mit dem Zug weiter bis nach Villach. Mit Hilfe von



Die Kinder hatten viel Spaß in der Kärnten Therme

Schwimmlehrerinnen verbesserten die Buben und Mädchen ihre Schwimmkünste und erlernten neue Schwimmtechniken. Viele Kinder absolvierten auch die Früh- oder Freiswimmerprüfung, welche von der Österreichischen Wasserrettung abgenommen wurde. Zum krönenden Abschluss unserer zwei Schwimmtage durften die Kinder die verschiedenen Wasserrutschen ausprobieren. Danach ging es von der Therme mit dem Zug wieder zurück nach Nötsch zum Bahnhof. Von dort wurden die Schülerinnen und Schüler „nun allerdings mit Schwimmhäuten“ von den Eltern abgeholt.



Trommelworkshop mit Paulos Worku und Mamadu

### Friedensfest

Unter dem Regenbogen und mit der Sonne im Herzen starteten wir am 5. April 2019 in einen sehr abwechslungsreichen und bunten Tag zum Thema „FRIEDEN“. Ukvarjali smo se v različnih delavnica s temo „mir“. Imeli smo zelo pisan dan na šoli! In drei Workshops näherten wir uns dem Thema...

- **AFRIKA:** Paulos Worku und Mamadu stellten uns das Land Afrika vor. Mit Trommeln, Tanz und Bildern, tauchten wir in eine andere Welt ein. Wir durften in unterschiedliche Rollen schlüpfen und auch das Thema Frieden hautnah erfahren. Spoznali smo afriško deželo, smo skupaj bobnali, plesali in peli.
- **KREATIV:** Fr. Lumassegger, Fr. Möller und Fr. Knafl stellten mit unterschiedlichen Techniken Zeichen des Friedens zwischen Mensch und Natur her: So entstanden Blumen aus Plastikflaschen, ein großer Fußabdruck und viele bunte Friedenstauben. Zelo kreativni smo bili pri risanju in oblikovanju simbolov za mir.
- **WELTHAUS:** Sylvia Mödritscher: Naša zemlja je kako velika pisana hiša, pod katero streho živijo čisto različni ljudje, živali in rastline. Treba je spoštovati druge, graditi mostove miru in dobro ravnati z naravo. Viele Menschen leben auf unserer Erde in vielen unterschiedlichen Kontinenten, Ländern und Kulturen. Es ist wichtig zueinander Brücken zu bau-



Welthaus

en, über den eigenen Tellerrand zu blicken und anderen mit Respekt und Achtung zu begegnen. Sylvia hat uns als Beispiel den Fairen Handel vorgestellt.

Die Eltern haben uns eine sehr bunte schmackhafte gesunde Jause vorbereitet und uns mit Köstlichkeiten verwöhnt. Herzlichen DANK! Zahvala velja staršem za okusno malico.

Um 11:00 Uhr feierten Pfarrer Stanko Trap und Kaplan Gregori mit uns den Ostergottesdienst. Auch die evangelische Religionslehrerin Gudrun Steiner und Niko Zwitter haben den Gottesdienst mitgestaltet. Z zelo pisano mašo smo zaključili ta poseben dan.

### Schulchor beim Schulchorfestival in Maria Saal

Unser Schulchor nahm am 12.06.2019 beim Schulchorfestival in Maria Saal teil. Mit 43 Schülern und 4 Begleitpersonen stiegen wir um 7.30 Uhr in den Bus nach Maria Saal. Zur Eröffnung spielte die Band Matakustics. An die 1.000 Schüler aus ganz Kärnten sangen und tanzten zu den Klängen der Musiker. Danach ging es in den Maria Saaler Dom, wo wir drei Lieder singen durften. Bei großer Hitze gab es dann eine Rätselrally durch das Freilichtmuseum. Am Schluss der Veranstaltung bekamen wir die Urkunde für die Singende klingende Schule verliehen. So durften wir die Heimreise antreten und ein aufregender, anstrengender Tag ging zu Ende.



Auftritt im Dom (Oben). Im Freilichtmuseum (Unten)



**NEU!**  
Hefteinbände aus  
**100%**  
**Recyclingpapier**

Top Qualität  
stabil & trendig



**genaue Infos & Bestellscheine auf**

[www.baernd.at](http://www.baernd.at)

**bärnd**  
buch & blatt 

9601 Arnoldstein  
Kärntner Straße 35  
0 4255 / 2407

[www.baernd.at](http://www.baernd.at)  
[info@baernd.at](mailto:info@baernd.at)



## ■ Askö Göriach

### Jahreshauptversammlung mit Saisonabschlussfeier und Neuwahlen



Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des ASKÖ-Göriach konnten wir zahlreiche Sportler, Mitglieder, Helfer, Jugend und Sponsoren begrüßen. Wie auch in den vergangenen Jahren fand die JHV in der Heimstätte (Stockbahn) des ASKÖ-Göriach statt. Nach dem Bericht des Obmannes folgten die Berichte der Sektionsleiter. Anschließend gab es Neuwahlen. Bei den Neuwahlen gab es im Vorstand zwei Änderungen. Als Obmannstellvertreter wurde Dipl.Ing. Michael Tschinderle und als Sektionsleiter-Stocksport Erich Nischwitz bestätigt. Der ASKÖ-Göriach möchte sich bei RR BGM Ing. Florian Tschinderle als Obmannstellvertreter für seine 33-jährige Tätigkeit recht herzlich bedanken. Er war einer der Gründer des Vereins, der vieles dazu beigetragen hat, dass der Verein in dieser Form besteht. Auch bei Franz Leiler möchten wir uns für seine langjährige Sektionsleitertätigkeit im Stocksport und noch längere Tätigkeit im und für den Verein bedanken. Weiters wünschen wir allen neugewählten Funktionären viel Glück für ihre zukünftigen Tätigkeiten beim ASKÖ-Göriach. Als Abschluss gab es noch Grußworte von RR BGM Ing. Florian Tschinderle.

Mit Wienerschnitzel gesponsert von Sigi Truppe, einem Fass Bier und einem Spritzercontainer gesponsert von Getränke Mente, wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Der ASKÖ-Göriach möchte sich bei allen Sponsoren, bei der Gemeinde Hohenthurn, sowie allen Helfern die uns beim laufenden Spielbetrieb immer wieder unterstützen recht herzlich bedanken! Besonderer Dank gilt der Gemeinde Hohenthurn für die Finanzierung des Zubaus der neuen Umkleidekabinen. Wir alle freuen uns auf eine erfolgreiche Saison 2019/2020.  
*Alexander Grollitsch*



*Der Obmann bedankt sich für die langjährige Tätigkeit im Verein bei Franz Leiler und Florian Tschinderle*



*Bgm. Ing. Florian Tschinderle bei der Ansprache*



*Der neue Ausschuss des ASKÖ Göriach*

MALEREI - DESIGN

**PELLIZZARI**

FASSADENGESTALTUNG

IHR KÄRNTNER MALERMEISTER

E-mail: [pellizzari@aon.at](mailto:pellizzari@aon.at)



9711 Paternion  
Tel.0664/1363758  
Fax.04245/6440



## ■ Eisstockmeisterschaft 2018/2019

Am 08. Feber fand die bereits 10. Gemeindeeisstockmeisterschaft der beiden Gemeinden Hohenthurn und Feistritz an der Gail in der Sportarena in Göriach statt. Insgesamt 14 Gruppen haben daran teilgenommen. Gespielt wurde „Jeder gegen Jeden“. Spielmodus war fünf Partien zu je sechs Kehren. Die Meisterschaft zog sie über einen Zeitraum von zwei Monaten hin. Viel Spaß und gute Laune waren immer mit dabei. Insgesamt nahmen ca. 90 Eisstockschützen an der Veranstaltung teil. Das Finale am 08. Feber fand bei besten Bedingungen statt. Gemeindevorsteher der Gemeinde Hohenthurn wurde das „Eisplatzstüberl“ und von der Gemeinde Feistritz an der Gail der „Eisstockverein Feistritz/Gail“. Schon traditionsgemäß den letzten Platz belegte die Mannschaft „Göriacher Mamis und Zukünftige“ welche bereits seit Beginn der Meisterschaften vor 10 Jahren jedes Jahr mit von der Partie ist.



Die siegreichen Mannschaften mit Bürgermeister RR Ing. Florian Tschinderle



Bürgermeister RR Ing. Florian Tschinderle und Vzbgm. Markus Melchior mit der Siegermannschaft aus Hohenthurn, der Gruppe „FF Göriach“

## ■ 14. Eisstockturnier des Hegeringes 25

Das bereits traditionelle Eisstockturnier der Jäger und Treiber des Hegeringes 25 fand heuer am 20. Jänner 2019 in der Eisarena in Göriach statt. Die Regeln waren wie auch in den Jahren zuvor, mindestens 2 aktive Jäger pro Gruppe, der Rest musste wieder von den Treibern gestellt werden.

Am heurigen Eisstockturnier beteiligten sich 10 Mannschaften aus unserem Hegering. Bei besten Eisverhältnissen kämpften 4 Mannschaften der Jagd Hohenthurn, 4 Mannschaften der Jagd Dreulach, 1 Mannschaft der Jagd Maglern und 1 Mannschaft der Jagd Feistritz/Gail um den Sieg. Es war ein sehr fairer und ehrlicher, mit sportlichem Ehrgeiz begleiteter Wettkampf. Zu gewinnen gab es wertvolle Sachpreise von verschiedenen heimischen Betrieben, sowie einen Wanderpokal.

Gewonnen hat die Mannschaft Hohenthurn 3 mit Gerald Mörtl, Helmut Millong, David Wiegele und Walter Strasser. Den 2.

Platz erreichte die Mannschaft Hohenthurn 1 mit Markus Martl, Michael Schnabl, Paul Schnabl und Thomas Millonig und den 3. Platz erreichte die Mannschaft Dreulach 4 mit Martin Grafenauer, Daniel Grafenauer, Florian Tschinderle und Robert Moser. Nicht nur der sportliche Vergleichskampf, sondern auch die Geselligkeit und auch das gegenseitige Kennenlernen waren wichtige Aspekte dieser gelungenen Veranstaltung.

Paul Schnabl



Die Siegermannschaft mit Hegeringleiter Paul Schnabl und Vzbgm. Michael Schnabl

## ■ JHV Gemeindefischereiverein Hohenthurn

Leider ist die Mitgliederanzahl der jugendlichen Gemeindebürger beim Fischereiverein rückläufig. Laut § 26 Abs.4 des Kärntner Landesfischereigesetzes besteht die Möglichkeit die Unterweisung in die Fischerkunde bereits ab einem Alter von 10 Jahren abzulegen. Interessierte Gemeindebürger, welche diese Unterweisung absolviert haben, können gerne noch als zukünftige Mitglieder im Gemeindefischereiverein aufgenommen werden. Aktive Fischer mit Wohnsitz in der Gemeinde Hohenthurn bezahlen auch 2019 nur 50% vom Jahresbeitrag. Bei der Jahreshauptversammlung am 13.4.2018 würdigte Vizebürgermeister Josef Winkler die Aktivitäten des Vereines und sicherte seine volle Unterstützung zu. Aufgrund der geschickten und sparsamen Vereinsführung entstehen dem Verein lediglich Kosten durch den Pachtzins an die Gemeinde und durch den Fischbesatz. Zusätzlich hofft der Fischereiverein weiterhin auf die Unterstützung und positive Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Großes Kopfzerbrechen bereiten den Verantwortlichen die Fischräuber Fischeschotter und Graureiher, welche mittlerweile zu Dauergästen im Fischrevier geworden sind und einen nicht unerheblichen Anteil des Jahresfischbesatzes für sich in Anspruch nehmen. Jakob Wassertheurer, der Aufsichtsfischer, mahnte saubere Uferbereiche und Wasserflächen ein, die oft durch vereinsfremde Personen verschmutzt werden, und will zukünftig verstärkt kontrollieren.

Wilfried Gasser



Vzbgm. Josef Winkler, der Aufsichtsfischer Jakob Wassertheurer und die Vorstandsmitglieder vom Gemeindefischereiverein Hohenthurn bei der Jahreshauptversammlung im GH Kuglitsch





## ■ SV Achomitz/Zahomc

Die letzte Wintersaison war eine sehr intensive mit 5 Veranstaltungen, wovon 2 in der VA Arena und 3 Bewerbe in Achomitz/Zahomc abgehalten wurden. In Villach fanden ein A-Cup der Jugend und ein OPA Cup – internationaler Bewerb – mit 9 Nationen am Start statt. Dank unseres Trainerteams, den Helfern unserer ehemaligen Springer und den Eltern der jungen, aktiven Athleten konnten wir alle Veranstaltungen bravourös bewältigen.

Dank intensiver, kontinuierlicher Arbeit des jungen Franz Wiegele und Mithilfe der Springer-Eltern etabliert sich eine junge Garde in unseren Reihen. Für den ÖSV C-Kader haben sich Daniel Tschofenig, Julijan Smid und Hannah Wiegele qualifiziert. Bei den Landescups konnten wir bei den Jüngsten einige Stockerlplätze erreichen. Daniel Tschofenig wurde Kärntner Meister und Gailtalpokalsieger 2018/19.

Die Schanzen wurden wieder rechtzeitig sprunghbereit gemacht, wobei es anfangs kleine Probleme mit der Technik im Sprungrichterturm gab.

Alle Sportler sind seit Mai 2019 wieder voll im Training ob in Villach, Planica, Mürzzuschlag oder Eisenerz.

12 Sportler der Jahrgänge 2008 bis 2013 sind bei der Alpe-Adria-Tour bei zwei Bewerben am Start gewesen. Trotz starker Beteiligung der Slowenen, Italiener und Eisenerzer, gab es für unsere Teilnehmer Stockerlplätze!

Die Ergebnisse der Bewerber und unsere Aktivitäten können sie auf unserer Facebook Seite ständig verfolgen!

### TERMINE:

14. September Landescup – Villacher Alpen Arena

Winter 2019/2020 – wir übernehmen wieder der AC Jugend am 28.+29. Dezember in der VAA

Zwei Bewerbe finden im Jänner 2020 in Achomitz/Zahomec statt.

Spoštovani bralci občinskega lista!

Športno društvo Zahomc se še naprej trudi za obstoj na gladkem parketu skakalnega športa. Teško je pridobiti naraščaj, ker imajo otroci tako veliko izbiro športnih panog in drugih privlačnih



Kärntner Meisterschaft in Achomitz/Zahomec: Sieger Daniel Tschofenig, 2. Andrej Druml, 4. Benjamin Eder, 6. David Wiegele

razvedril. Nudimo jim dober trening in razvedrilo za ugodno ceno.

Nadaljni problem je, da je otrok vedno manj, starši so večinoma zaposleni in tudi niso pripravljeni se tako močno angažirati v tak le bolj ekluзивen šport.

Dosegli smo le lepo stevilo otrok in predusem kjer so tudi starši nam v pomoč. V novi sezoni upamo da bomo uspeli nadaljevati pri starejših v Avstrijskem merilu in doseči z mlajšimi, drugo mesto v deželnem pokalu.

Praznovali bomo tudi 70 obletnico naše strešne organizacije „Slovenske športne zveze“.

*Martin Wiegele*

## ■ Kinderolympiade

An drei Tagen im Jänner fand wieder die Kinderolympiade für das Jahr 2019 in den Sportstätten Göriach, Achomitz und der Schiliftanlage Hrast statt. Tolle Wetterbedingungen und eine sehr hohe Anzahl an teilnehmenden jungen Sportlern bereicherten diese Veranstaltung. Man sieht, dass durch die vielen Sportstätten in der Gemeinde Hohenthurn und Feistritz an der Gail, die von den beiden Gemeinden bestens unterstützt werden, die Jugend tolle Rahmenbedingungen vorfindet und diese auch sehr gut angenommen werden. Aufgrund der Bewerbe konnte man sehen, dass die Jugend sich sportlich auf einem sehr guten Weg befindet. Bei jeder Veranstaltung wurden die Sieger mit Medaillen, Joghurt, Schokolade und Obst gewürdigt und geehrt. Die Bewerbe gingen auch dieses Jahr wieder un-fallfrei über die Bühne. Ein großes Dankeschön an alle Vereine die sich in den Dienst dieser Kinderolympiade gestellt haben.



Zahlreiche Kinder warten bei der Siegerehrung auf ihre Medaillen

Spenglerei und Sanitäre Anlagen

**Wieltschnig**  
INGO

Dachdeckerei und Flachdacharbeiten

9523 Landskron St. Leonharder Straße 1

Tel. 04242 / 41287 Fax. 04242 / 41287-4

Mobil. 0664 / 3817893

e-mail: [office@wieltschnig.com](mailto:office@wieltschnig.com)



Die Kampfmannschaft mit Trainer Willi Sturm

## ■ Zwei Vize-Meistertitel für den SV Draschitz

Der SV Draschitz war in der abgelaufenen Saison 2018/19 mit vier Nachwuchsmannschaften (U-7, U-9, U-11, U-13), einer Reservemannschaft und einer Kampfmannschaft an der Meisterschaft des Kärntner Fußballverbandes quantitativ besonders stark vertreten.

### U7

Unsere Allerjüngsten, die neuformierte U-7-Mannschaft, in der 22 Kinder im Alter von 4 – 7 Jahren jede Woche beim Training aufs Neue beweisen, wieviel Freude sie am Umgang mit dem Ball haben, konnten voll überzeugen. Die hohe Trainingsbeteiligung, wo Trainerin Sandra Rauscher und ihr Co-Betreuer Christopher Knes großartige Arbeit leisteten, spiegelt die mannschaftliche Geschlossenheit und Freude am Fußball wider. Jene 10 Kinder, die auch bei den U7-Turnieren mitspielten, konnten binnen kurzer Zeit eine eingespielte Mannschaft formieren und Spiele bestreiten und gewinnen. Besonders erfreulich der 2. Platz beim sehr gut besuchten Heimturnier. Weitere Stockerlplätze folgten. Bei allen Spielerinnen und Spielern konnte man eine enorme spielerische und technische Weiterentwicklung erkennen.



Die U7- mit Trainerin Sandra Rauscher und Co-Trainer Christopher Knes

### U9

Die U-9- Mannschaft wurde von unserem Stürmer der Kampfmannschaft Konrad Schmid (Co. Robert Melchior) bestens gecoacht und erreichte Platz zwei in der Gruppe U9 B und sicherte sich damit den Vize-Meistertitel in dieser stark besetzten Gruppe. Herzliche Gratulation an das gesamte Team sowie ein Dankeschön an die beiden Trainer. Dieses erfolgreiche Abschneiden der U9 blieb nicht unbelohnt, Thomas Stefaner, Vizebürgermeister der Gemeinde Feistritz/Gail, stellte sich bei der U9 mit einer neuen und sehr eleganten Garnitur Dressen ein. Recht herzlichen Dank dafür.



U9-Vizemeister mit Trainer Konrad Schmid und Co. Robert Melchior sowie Dressensponsor GR Thomas Stefaner

### U11

Ebenso ein famoses Frühjahr bestritt unsere U11-Mannschaft, welche von Gerald Winkler und dem Kapitän der Kampfmannschaft, Christian Proprenter bestens trainiert wurde. Bis zur Schlussrunde war die Mannschaft im Kampf um den Meistertitel im Rennen und wurde knapp zweiter, hinter der sehr starken „Stadt-Truppe“ aus Landskron, und darf sich über den Vize-Meistertitel freuen. Die beiden Trainer konnten ihren Kickern und Kickerinnen einzigartige Spielzüge, großartige Kombinationen und ein mitreißendes Fußballspiel antrainieren. Auch diesen beiden Coaches sowie dem Team kann man nur herzliche gratulieren und sie zum ausgezeichneten Erfolg beglückwünschen.

Als Belohnung erhielt unsere erfolgreiche U11 von der Firma SEIDRA Textilwerke aus Draschitz (Vertreten durch Produktionsleiter Klaus Gutenberger und Florian Kaiser) eine schicke Garnitur neuer Fußballdressen. Ein recht herzliches DANKE auch an diese Gönner.



U11-Vizemeister mit Trainer Gerald Winkler, Christian Proprenter und SEIDRA-Mitarbeiter Florian Kaiser



U13 mit Nachwuchsleiter und GR Johann Martinz, Trainer Mario Raffelsberg und Co. Jürgen Koppitsch

### U13

Unsere U-13-Mannschaft, welche von einem ambitionierten Trainer Mario Raffelsberger (mit Co. Jürgen Koppitsch und Wolfgang Smole) gecoacht wurde, hatte es aufgrund des kleinen Kaders nicht immer leicht und musste oftmals auf Spieler aus der U11 zurückgreifen. So konnten sie den beachtlichen 4. Tabellenplatz erreichen. Gratulation und Respekt für den vorbildlichen Einsatz auch an dieses Team.

Ein Dank gilt auch allen Eltern, Großeltern der Kinder, die uns stets zu den Spielen/Turnieren begleiten oder auch andere Arbeiten im Verein übernommen bzw. mitgeholfen haben.

Die vom motivierten Coach Günter Krumpl trainierte **Reservemannschaft** hatte im Frühjahr mit Personalproblemen zu kämpfen und konnte damit auch nicht die, wie nach der Herbstsaison angestrebte Rangverbesserung erzielen. Es blieb daher bei Platz 5. in der Tabelle.

Ein Auf und Ab gab es bei der **Kampfmannschaft** des SV Draschitz, was auch den ehrgeizigen und leidenschaftlichen Trainer Willi Sturm das eine oder andere Mal auf die „Palme“ brachte. Auf ein Topspiel folgte dann eine Partie, in der nicht wirklich ein zählbarer Erfolg herauschaute. Leider waren hierbei auch oft Schiedsrichterentscheidungen dabei, die nicht nachvollziehbar waren und unsere Kicker benachteiligten. Die gewünschte Rangverbesserung trat hier leider nicht ein. Für die neue Saison wird mit der Rückkehr einiger routinierter, ehemaliger auswärtig spielender Kicker aus der Nachwuchsschmiede des SV Draschitz der Kader aufgestockt und es wird ein Platz im Bereich der Top-Five angepeilt.

An dieser Stelle möchte sich der SV Draschitz für das großartige Engagement aller Nachwuchsbetreuer, Funktionäre und Helfer bedanken, die sämtliche Leistungen ehrenamtlich zum Wohle unseres Nachwuchses erbringen. Ein großes Danke allen Sponsoren, Gönnern und Fans für ihre Unterstützung und Treue zum Verein. Danke auch an die beiden Gemeinden Hohenthurn und Feistritz/Gail für deren stete Unterstützung. Der SV Draschitz wünscht auf diesem Wege allen eine erholsame und entspannte Urlaubszeit.

Willi Kaiser/Wolfgang Smole



## ■ Special Olympics Winterspiele 2020

Im Jänner dieses Jahres fand der Probewettbewerb für die Special Olympics Winterspiele 2020 beim Schilift Hrast statt. Sämtliche Vereine der Gemeinde Hohenthurn und Feistritz an der Gail, sowie die Feuerwehren brachten sich mit vollem Engagement für diese Veranstaltung ein. Der Ablauf sämtlicher Bewerbe, Super-G, Riesentorlauf, Slalom war perfekt organisiert. Sämtliche teilnehmenden Vereine und auch die Organisatoren waren begeistert von diesem Event und es wurde von diesen voll Stolz den unterstützenden Vereinen und den beiden Gemeinden mitgeteilt, dass dies eine einzigartige und ganz tolle Veranstaltung war. Auch die Siegerehrung in der Volksschule in Hohenthurn war ein besonderes Ereignis. Sämtliche Sportler wurden von den Bürgermeistern der Gemeinde Hohenthurn, RR Ing. Florian Tschinderle und Feistritz an der Gail, Dieter Mörtl, geehrt. Die Medaillen wurden von den FF Kommandanten überreicht. Zum Teil ergaben sich bei der Siegerehrung sehr berührende Momente. Hier darf mitgeteilt werden, dass im Jänner 2020 die Special Olympics Winterspiele beim Schilift Hrast ausgetragen werden und alle Beteiligten hoffen, dass dies wieder eine einzigartige Veranstaltung wird.



Bgm. RR Ing. Florian Tschinderle, LH Peter Kaiser, Birgit Morelli, Bgm. Dieter Mörtl mit den Teilnehmern der Special Olympics Meisterschaft © Walter Böhm



Der FF Kommandant Johann Grafenauer, der GFK Robert Branz mit Birgit Morelli bei der Siegerehrung



**Spiele im Schnee:** Auch der Winter hält uns nicht ab, täglich ein wenig Zeit an der frischen Luft zu verbringen. Die Kinder lieben es Schneemänner zu bauen, Schneebälle zu formen oder Schneengel in den Schnee zu formen.



**Schikurs:** Über viele Jahr hinweg gibt es eine gelingende Kooperation mit der Schischule Wallner. So erlernen manche Kinder unseres Kindergartens in der Schischule Wallner in Seltlach das Ski fahren. Das fünftägige Training findet den Abschluss mit einem Schirennen, bei dem zahlreiche Familienangehörige die Kinder anfeuern. Wenn auch manchmal müde von der Woche auf den Schiern, werden die gewonnen Medaillen ganz stolz nach Hause getragen.



**Fasching:** Die meisten Kinder freuen sich auf den Fasching. Darum wird der Faschingsdienstag auch im Kindergarten gebührend gefeiert. Verschiedene Spielangebote und viel Musik und Tanz gab es schon in den frühen Morgenstunden. Natürlich wurde auf eine Jause mit köstlichen Krapfen nicht verzichtet. Den krönenden Abschluss unseres Faschingsfestes bildete eine Faschings-Fashion-Modeschau, bei dem die aktuellsten Faschingskostüme vorgestellt wurden. Jedes Kind genoss den großen Applaus!



**Friedensfest:** Zum Friedensfest in die Volksschule waren alle angehenden Schulkinder geladen. Nach dem Fußmarsch vom Kindergarten hinauf nach Achomitz durften sie sich zuerst an der köstlichen, gesunden Jause laben. Danach wurden Friedenstauben bemalt und ausgeschnitten. Afrika konnte hautnah im Turnsaal über Kunst, Musik und Tanz erlebt werden.

**Bienenprojekt:** Für das Bienenprojekt der „Gesunden Gemeinde“, erhielten wir den Auftrag, einen Bienenstock zu bemalen, dem wir mit Freude nachgingen. Aufgrund des regen Interesses der Kinder am Thema Biene und Honig, beschäftigten wir uns damit recht intensiv und vielseitig.

Letztlich fand dies den Höhepunkt im kleinen aber feinen Bienenfest in unserem Garten. Die Kinder erfreuten die Besucher als sie mit Papierbienen ausschirrten und anschließend Lieder, Gedichte und Wissenswertes über Bienen preisgaben. Über den Imkerzuchtverband Nötsch und Umgebung bekamen alle die Möglichkeit Bienen im Bienen Schaukasten zu beobachten oder Drohen zu streicheln. Ein herzliches Dankeschön dem Imker, Herrn Christoph Michentaler, für die Beantwortung vieler Fragen zu den Bienen!



**Plantschen im Garten:** Damit die Hitze der letzten Junitage erträglicher war, erlebten die Kinder Badevergnügen vom Feinsten im Garten. Ob plantschen, ob springen, mit Wasserballons spielen oder anspritzen – die Freude war riesengroß.

